



Bibliothekskonzeption der Stadtbibliothek Eisenach 2024 – 2029

Das Bildungs- und Informationszentrum für Eisenach und die Wartburgregion



STADTBIBLIOTHEK
EISENACH



ERLESENE
BIBLIOTHEK

DAS QUALITÄTSSIEGEL DER
THÜRINGER ÖFFENTLICHEN BIBLIOTHEKEN



Impressum:

Erstellt von Dr. Annette Brunner, Bibliotheksleiterin, und Sarah Bebek, Bibliothekarin und stellvertretende Bibliotheksleiterin

Bibliothekskonzeption: Zweite Fortschreibung 2024 -2029

Vorgängerkonzeptionen:

Bibliothekskonzeption: Erste Fortschreibung 2016 – 2021 (siehe Stadtratsbeschluss StR-0472-2016)

Bibliothekskonzeption 2009 – 2014

(siehe <https://www.eisenach.de/rathaus/satzungen-konzepte-b-plaene/konzepte/bibliothekskonzept/>)

Stadtverwaltung Eisenach
Fachdienst - Stadtbibliothek Eisenach
Georgenstraße 45 – 47
99817 Eisenach
Tel. +49 3691 670 678

Mail: bibliothek@eisenach.de

Web: <https://eisenach.bibliotheca-open.de/>

Facebook: <https://www.facebook.com/Stadtbibliothek.Eisenach/>

Instagram: https://www.instagram.com/stadtbibliothek_eisenach/

YouTube: <https://www.youtube.com/channel/UCN4dsCVfOrolHaHGhvdAd2Q>

Öffnungszeiten:

Montag 10 – 18 Uhr

Dienstag 13 – 18 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 10 – 18 Uhr

Freitag 13 – 18 Uhr

Erster Samstag im Monat 10 – 12 Uhr

Teilnehmer im Onleihe-Verbund ThueBIBNet

<https://www.onleihe.de/thuebibnet/frontend/welcome.51-0-0-100-0-0-1-0-0-0-0.html>





Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	4
Tabellenverzeichnis	5
1. Einleitung	6
2. Auftrag und Funktionsbestimmung der Stadtbibliothek Eisenach.....	10
3. Umfeldanalyse	13
3.1. Ort und Einzugsgebiet	13
3.2. Politik, Verwaltung und Stadtentwicklung	14
3.3. Bevölkerung	16
3.3.1. Altersstruktur und Bevölkerungsentwicklung	16
3.3.2. Lebensweise, Bildungsstand, Einkommenssituation.....	17
3.3.3. Herkunft, Ausländer- und Migrantenanteil.....	20
3.4. Kooperationen und Partnerschaften	21
4. Basisdaten zur Stadtbibliothek Eisenach.....	24
4.1. Nutzer und Besucher	24
4.2. Zielgruppen	26
4.3. Bestand und Ausleihen.....	27
4.4. Personal und Öffnungszeiten	32
4.5. Raum und Ausstattung	34
4.6. Veranstaltungen und Aktionen.....	36
4.7. Angebote und Serviceleistungen	40
4.8. Finanzen	43
5. SWOT-Analyse	46
5.1. SWOT-Matrix	46
5.2. Auswertung.....	47
5.3. Abgeleitete Handlungsfelder	52
6. Ziele und Entwicklung von Dienstleistungsangeboten	54
6.1. Handlungsfeld: Bibliothek als Dritter Ort	55
6.2. Handlungsfeld: Bildung & Information	58
6.3. Handlungsfeld: Netzwerk & Partnerschaften.....	60
6.4. Handlungsfeld: Digitalisierung.....	62
7. Ausblick	64
Literaturverzeichnis.....	66
Anhang.....	74



Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1 Funktionsbestimmung.....	10
Abbildung 2 Marktdarstellung	12
Abbildung 3 Megatrends.....	13
Abbildung 4 Mechanismus - Erfolgreiches Bestehen.....	23
Abbildung 5 Altersverteilung der Nutzer 2023.....	24
Abbildung 6 Hauptzielgruppen	26
Abbildung 7 Bestand und Ausleihe 2023	28
Abbildung 8 Ausleihe eMedien 2021 bis 2023	31
Abbildung 9 Nutzer eMedien 2021 bis 2023	31
Abbildung 10 SWOT-Analyse	46
Abbildung 11 Handlungsfelder	53



Tabellenverzeichnis

Tabelle 1 Kooperationspartner	22
Tabelle 2 Effizienzberechnung und Umsatz.....	29
Tabelle 3 Aufzählung Haushaltskosten 2023	44
Tabelle 4 Handlungsfeld: Bibliothek als Dritter Ort	575
Tabelle 5 Handlungsfeld: Bildung & Information	598
Tabelle 6 Handlungsfeld: Netzwerk & Partnerschaften	610
Tabelle 7 Handlungsfeld: Digitalisierung	632



1. Einleitung

„Die Bibliothek der Zukunft in einer immer komplexer werdenden Welt wird sich aus der Sicht der Menschen, die sie nutzen, und der Stadtgesellschaft definieren müssen, nicht aus der ihres Personals oder des Unterhaltsträgers.“¹

Ein Zitat aus dem Standardwerk „Öffentliche Bibliothek 2030“. Ein Zitat, welches die Verfasser dieser Bibliothekskonzeption während der gesamten Bearbeitung und weit darüber hinaus in der Bibliotheksarbeit prägt. Ein Zitat, welches in nur wenigen Worten den Inhalt dieser Bibliothekskonzeption benennt und daher den Grundstein für diesen außergewöhnlichen Einstieg bildet.

„Experten zufolge sind Bibliotheken gerade in Anbetracht einer Welt im Wandel und exponentiell wachsenden Wissens wichtiger denn je für den Zusammenhalt einer Gesellschaft und ihre Fähigkeit, Antworten auf neue Herausforderungen zu finden.“²

Die Zukunftsfähigkeit einer Bibliothek hängt heute entscheidend davon ab, wie es dieser gelingt, die rasanten gesellschaftlichen, ökonomischen, politischen und technologischen Entwicklungen zu erkennen und sich in der Umgebung der Kultur-, Unterhaltungs- und Bildungslandschaft mit einer innovativen und agilen „Bibliothekskonzeption“³ zu präsentieren und zu behaupten. Die Entwicklung immer neuer Medienformen, die schnelle Vervielfältigung und Verbreitung von Informationen, die Vielseitigkeit der Bibliotheksangebote sowie die Heterogenität ihrer Zielgruppen stellen dabei hohe Anforderungen an die Profilbildung und das Marketing einer Bibliothek. Individualisierung, Selbstverwirklichung und -darstellung sind Grundsätze, welche unsere westlich-postmoderne Gesellschaft prägen. Unsere Gesellschaft ist schon lange nicht mehr nur über soziodemografische und ökonomische Variablen beschreibbar, sondern muss vielmehr über die gesamte Lebenswelt identifiziert werden.⁴ Hauptanliegen

¹ Öffentliche Bibliothek 2030, S.22

² Novy, Leonard: Zeitgemäße Bibliotheksarbeit: Es geht um Menschen, nicht um Medien. – Juni 2018 [Elektronische Ressource]

³ Unter einer Bibliothekskonzeption versteht der Verfasser eine zukunftsorientierte fundierte Vorgehensweise, mit einer Ist-Analyse und einem Soll-Konzept sowie klar definierten Zielen.

⁴ Vgl. Praxishandbuch Bibliotheks- und Informationsmarketing, S. 207 ff.



ist daher das Erkunden der Wünsche und Bedürfnisse der Kunden bei einem gleichzeitig verantwortungsvollen Einsatz von Ressourcen. Bibliotheken können nicht alles und für jeden etwas anbieten. Mit Hilfe dieser Bibliothekskonzeption wird daher festgelegt, welche Zielgruppen die Stadtbibliothek Eisenach ansprechen möchte, und welche konkreten Dienstleistungen für diese angeboten werden. Im Mittelpunkt sollten aber in jedem Fall die Bedürfnisse der Menschen nach Information, Bildung und Unterhaltung stehen.

Die vergangenen Jahre waren stark von der Corona-Pandemie geprägt. Die Digitalisierung wurde dadurch zunehmend beschleunigt. Inzwischen sind zahlreiche neue Herausforderungen dazugekommen, wie unter anderem - die immer stärkeren Auswirkungen des Klimawandels, der Ukraine-Krieg, welcher zu einer Energiekrise in Deutschland führte und die finanziellen Ausgaben massiv steigen ließ. Integration und der Ausgleich sozialer Ungleichheit gehören zur Daseinsvorsorge von Kommunen. So müssen diese auf die spezifischen sozialen Gegebenheiten der Stadt eingehen. Dies stellt nicht nur die Kommunalverwaltung vor große Herausforderungen, sondern auch die öffentlichen Einrichtungen, wie zum Beispiel eine Stadtbibliothek, welche mit einem öffentlichen Auftrag ausgestattet ist, um kommunale Zielsetzungen zu erreichen. Gerade in Zeiten knapper Etats und geringer Personalkapazitäten ist es daher wichtig, die vorhandenen Ressourcen marktorientiert, also an den Bedürfnissen der Kunden ausgerichtet, einzusetzen. Bibliotheken, die ihre Zielgruppen, ihr Wettbewerbsumfeld und ihre eigenen Stärken sowie Schwächen kennen, sind klar im Vorteil. Dies ist maßgeblich, um auf gesellschaftspolitische und technologische Entwicklungen und Trends reagieren zu können, neue Angebote zu entwickeln, Ressourcen effizient einzusetzen und sich profilbildend aufzustellen. Diesen Herausforderungen gilt es sich zu stellen. Die Bibliothek als eine Non-Profit-Organisation arbeitet dabei nicht gewinnorientiert, denn:

„Wenn es Bibliotheken nicht bereits gäbe, müsste man sie erfinden.“⁵

⁵ Vgl.: Novy, Leonard: Zeitgemäße Bibliotheksarbeit



Ihre Ziele sind vielmehr die Effizienz des Ressourceneinsatzes oder eine gesteigerte Effektivität. In der Finanzierungskonkurrenz können sie sich damit bei Entscheidungsgebern aus der Politik, der Verwaltung und der Öffentlichkeit besser behaupten. Aus genau diesen Gründen hat die Stadtbibliothek Eisenach bereits im Jahr 2009 ihre erste Bibliothekskonzeption entwickelt. Deren Fortschreibung wurde 2016 vom Unterhaltsträger bestätigt und diente für die nächsten Jahre sowohl als Handlungsinstrument als auch gleichzeitig der Daseinsberechtigung. Seit Entwicklung der ersten Bibliothekskonzeption hat sich viel verändert. Bücher in der Stadtbibliothek Eisenach rücken ein Stück weit in den Hintergrund. Sie bleiben weiter wichtigster Bestandteil, dennoch rücken neue Medienarten in den Blickpunkt, bzw. wird gleichzeitig immer mehr Platz für die Menschen geschaffen, welche die Bibliothek besuchen und sich dort aufhalten möchten. Die Stadtbibliothek Eisenach definiert sich als sozialer Treffpunkt, als eine Wohlfühloase, als Ort der Gemeinschaft. Es erfolgt ein Wandel hin zur Bibliothek als Dritter Ort, der neben Wohnort und Arbeitsort existiert und zum gemütlichen Verweilen sowie zur Kommunikation einlädt. In Folge dessen sind neue Räumlichkeiten entstanden zum Austausch untereinander, zum Arbeiten, zum Beisammensein oder gemeinsamen Spielen. Etablierte Regeln, wie das Verbot von Essen und Trinken oder das zwanghafte Stillsein, werden immer weiter aufgelöst.

Ziel der Fortführung der Bibliothekskonzeption ist es, diese Veränderungen aufzugreifen und einen schlüssigen, ganzheitlichen Handlungsplan zu entwickeln, welcher sich an angestrebten Zielen orientiert und für die Realisierung passende Strategien wählt.

Die nun vorliegende Bibliothekskonzeption 2024-2029 schließt damit an die im Jahr 2021 ausgelaufene Bibliothekskonzeption an und evaluiert die dort gesetzten Ziele. Richtungsweisend ist diese für einen Zeitraum von fünf Jahren angelegt.⁶ Sie ist dabei kein eigenständiges Werk, sondern baut auf die Vorgängerkonzeptionen auf, weshalb der Fokus ausschließlich auf

⁶ Durch die Corona-Pandemie, die die Nutzung öffentlicher Einrichtungen drastisch beeinträchtigt hat durch zeitweise Schließungen, Zutrittsbeschränkungen und Verbot von Veranstaltungen, erfolgen Evaluierung und Fortschreibung erst jetzt mit einer zeitlichen Verzögerung. Dadurch ist es möglich, auch verändertes Nutzerverhalten infolge der Pandemiejahre zu berücksichtigen.



zwischenzeitlich veränderten Gegebenheiten liegt. Die aktuelle Konzeption soll kurz- und mittelfristige Aufgaben und Ziele definieren, Handlungsbedarfe aufzeigen und als verbindliche Auftragsgrundlage dienen.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wurde im folgenden Text die männliche Form für sämtliche Personenbezeichnungen gewählt, nichtsdestoweniger beziehen sich die Angaben auf Angehörige aller Geschlechter. Wenn also zum Beispiel von Benutzern die Rede ist, so sind stets Benutzerinnen und Benutzer gemeint. Außerdem haben sich die Autoren im Zusammenhang mit der Konzeption entschieden, Begriffe wie „Bürger“, „Kunde“, „Nutzer“ oder „Interessent“ als Synonym zu verwenden, auch wenn es sich in der genauen Übersetzung um unterschiedliche Personengruppen handelt. Zusammengefasst stellen die Begriffe die Interessengruppen der Stadtbibliothek Eisenach dar.



2. Auftrag und Funktionsbestimmung der Stadtbibliothek Eisenach

Die Stadtbibliothek ist DAS Bildungs- und Informationszentrum für Eisenach und die Wartburgregion. Anhand der Grafik sind bereits einige zentrale Schwerpunkte anschaulich dargestellt:⁷

Teilnahme am kulturellen und sozialen Leben **Information**

Leseförderung Allgemeinbildung berufliche Aus-, Fort- und Weiterbildung

Medienberatung **Chancengleichheit** Kenner des Medienmarktes

multimedialer und multikultureller Treffpunkt mit **Veranstaltungen aller Art**

Hobby und Freizeit **Ort der Kommunikation** lebenslanges Lernen

Kulturarbeit **Integration** **Ort der Begegnung** **Veranstaltungen und Ausstellungen**

Veranstaltungskompetenz bezogen auf Medien **Freizeitgestaltung** kommunaler Treffpunkt

Bildungspartner öffentlicher Raum am öffentlichen Ort

Medien- und Informationskompetenz Nachhaltigkeit

Bibliothek als Dritter Ort

Abbildung 1 Funktionsbestimmung

Besonders hervorzuheben sind vor allem die Leseförderung und die Vermittlung der Medien- und Informationskompetenz, denn „Eisenach ist ein zentraler Bildungsstandort in der Region.“⁸ Ziel ist es, bedarfsgerechte Bildungsangebote und Bildungsmaßnahmen für alle Altersgruppen zu entwickeln. „Denn wenn wir in der Zukunft eine Bildungsstadt sein wollen, die wie ein Leuchtturm strahlt, müssen wir wissen, wo wir 2030 stehen wollen, welche Anknüpfungspunkte wir noch brauchen.“⁹ So referierte die Oberbürgermeisterin der Stadt, Katja Wolf, zur Eröffnung der ersten Eisenacher Bildungskonferenz im September 2018. Die Stadtbibliothek Eisenach ist aufgrund der Bestandsgröße, Ausstattung und der Dienstleistungsangebote ein

⁷ Eigene Darstellung

⁸ Bibliothekskonzeption der Stadtbibliothek Eisenach 2016 - 2021, S. 8 [Elektronische Ressource]

⁹ Eisenach - Die Wartburgstadt : erste Eisenacher Bildungskonferenz [Elektronische Ressource]



wichtiger Bestandteil der kommunalen Bildungsinfrastruktur und ein zuverlässiger Informations- und Bildungspartner der Kommune. Diese Zuständigkeit ergibt sich ebenfalls aus dem Bibliotheksentwicklungsplan für öffentliche Bibliotheken im Freistaat Thüringen von 2024.¹⁰

Die Stadtbibliothek Eisenach ist eine öffentlich zugängliche Einrichtung für die allgemeine Bevölkerung. Jeder kann sich als Nutzer anmelden; bei Kindern ist die Einwilligung der Eltern erforderlich. Durch das breite Angebot an Information und Allgemeinbildung dient die Bibliothek der beruflichen Aus-, Fort- und Weiterbildung sowie der Freizeitgestaltung und gibt jedem Bürger die Chance, sich selbst zu informieren und zu bilden. So leistet die Einrichtung einen großen Beitrag zur Verwirklichung der Chancengleichheit und zum lebenslangen Lernen jedes Einzelnen. Die Stadtbibliothek ist ein Ort der Kommunikation, der sich zunehmend zu einem multimedialen und multikulturellen Treffpunkt mit Veranstaltungen aller Art entwickelt und so einen wichtigen Anteil zur Teilnahme am kulturellen und sozialen Leben erfüllt. Die Stadtbibliothek ist häufig eine der ersten Anlaufstellen für Migranten. Durch ein großes Angebot mehrsprachiger Medienbestände, Sprachlernprogramme oder Sprachlehrbüchern versucht die Stadtbibliothek, die Ankunft zu erleichtern und trägt so zu einer gelebten Willkommenskultur bei. Damit leistet die Bibliothek auch einen wesentlichen Beitrag zur Umsetzung des Bildungsleitbildes der Stadt Eisenach.¹¹ Die Aufgaben der Bibliothek sind teilweise auch im Integrierten Stadtentwicklungskonzept 2030 definiert.¹²

2017 erhielt die Eisenacher Stadtbibliothek das Thüringer Qualitätssiegel „Erlesene Bibliothek“. „Erlesene Bibliothek“ dürfen sich Einrichtungen nennen, die verbindliche Qualitätsstandards erfüllen.¹³ So hat die Stadtbibliothek unter anderem ein Angebot an analogen und digitalen Medien, eine nutzerfreundliche Präsentation, eine attraktive Öffentlichkeits- und Veranstaltungsarbeit sowie Kooperationen mit Kindergärten und Schulen.¹⁴

¹⁰ Vgl. Bibliotheksentwicklungsplan für die Öffentlichen Bibliotheken im Freistaat Thüringen, S. 40ff. [Elektronische Ressource]

¹¹ Vgl. Bildungsleitbild der Stadt Eisenach [Elektronische Ressource]

¹² Vgl. Integriertes Stadtentwicklungskonzept 2030 (ISEK 2030); 2. 86, 94, 101 (Elektronische Ressource)

¹³ 2024 steht eine Rezertifizierung an, zu der sich die Stadt Eisenach bereits angemeldet hat. Durch die Corona-Pandemie gab es auch hier eine Fristverlängerung für das Siegel, das für 5 Jahre verliehen wird.

¹⁴ Vgl. Eisenach Online : Stadtbibliothek Eisenach erhielt erstes Thüringer Qualitätssiegel „Erlesene Bibliothek“ [Elektronische Ressource]



Ein weiterer wichtiger Aspekt ist die Nachhaltigkeit, welche eine Bibliothek von Haus aus bietet. 2023 hat die Stadtbibliothek Eisenach den Thüringer Umweltpreis 2023 erhalten für die „Bibliothek der Dinge“ und den damit verbundenen Nachhaltigkeitsgedanken, Ressourcen zu sparen und den Konsum zu reduzieren.

Fasst man dieses umfangreiche Portfolio des Auftrages und der Funktionen zusammen, so wird deutlich, dass die Stadtbibliothek die einzige Einrichtung in Eisenach und Umgebung mit solch einem vielfältigen Aufgabenprofil und folglich Premiumanbieter auf dem Markt der Bildung, Information, Kultur, Begegnung, Unterhaltung und Integration ist:¹⁵



¹⁵ Eigene Darstellung (S. Bebek)



3. Umfeldanalyse

Die Stadtbibliothek bewegt sich in einem Umfeld, dessen Struktur sie kennen muss. Faktoren wie z.B. Bevölkerungsentwicklung, -zusammensetzung oder mögliche Kooperationspartner sind wichtig, um zielgerichtet zu arbeiten. Wie bereits in der Einführung benannt, werden in dieser Bibliothekskonzeption ausschließlich jene Punkte aufgegriffen, welche sich zur letzten Konzeption verändert oder einen aktuellen Einfluss auf die Stadtbibliothek haben. Dabei liegt der Schwerpunkt vor allem auf den zwölf gesellschaftlichen Megatrends und Herausforderungen, welche das Zukunftsinstitut jüngst für 2023 benannt hat. Diese Megatrends sind ein erfolgreiches Modell der Trend- und Zukunftsforschung und werden in der nun folgenden Umfeldanalyse berücksichtigt.¹⁶

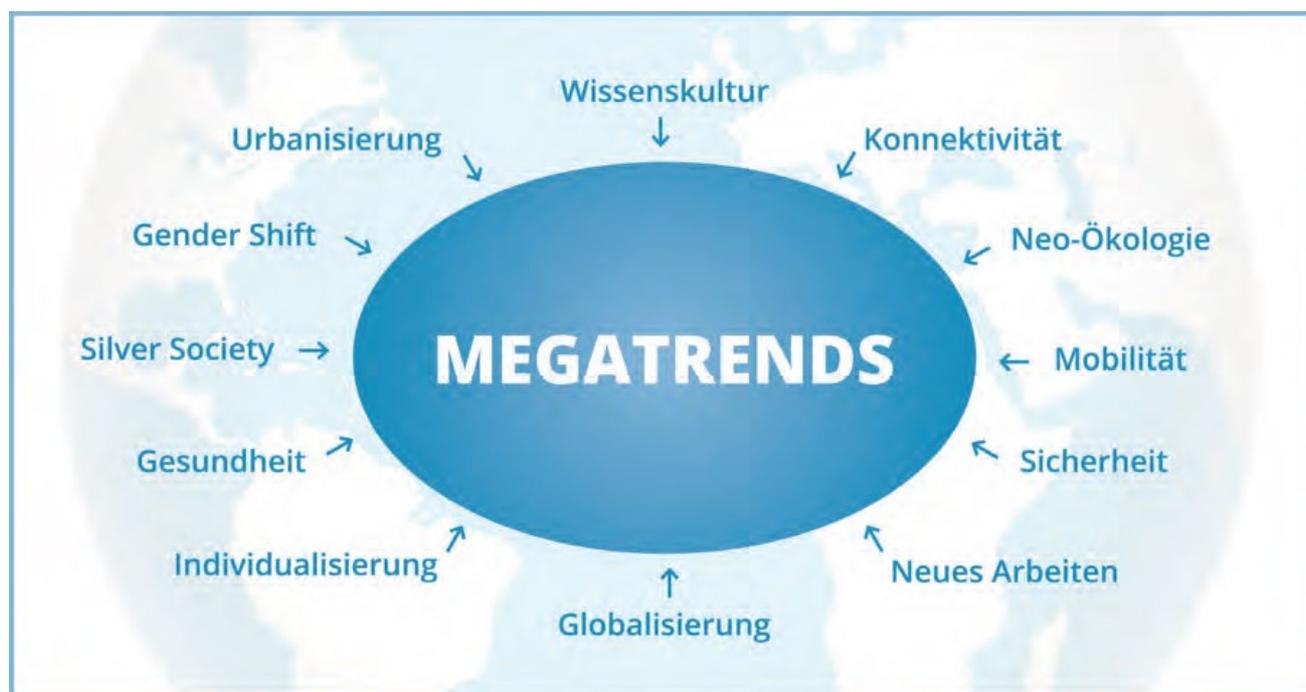


Abbildung 3 Megatrends

3.1. Ort und Einzugsgebiet

Seit dem 1. Juli 2021 gehört die Stadt als kreisangehörige Kommune zum Wartburgkreis. Eisenach ist erste „Große Kreisstadt“ Thüringens. Der Wartburgkreis hat damit nun rund

¹⁶ Vgl. Zukunftsinstitut: Die Megatrends [Elektronische Ressource]



160.000 Einwohner und ist jetzt der flächengrößte und bevölkerungsreichste Landkreis im Freistaat Thüringen. Eisenach hat eine zentrale Lage in der Mitte Deutschlands und Europas und nimmt nach Landesentwicklungsprogramm 2025 für Thüringen die Position eines Mittelzentrums mit Teilfunktionen eines Oberzentrums ein.¹⁷ Sie ist dabei der Planungsregion Südwestthüringen zugeordnet. Mittelzentren sind in der Regel gekennzeichnet durch vielfältige Funktionen der Daseinsvorsorge mit regionaler Bedeutung, unter anderem in den Bereichen Bildung, Kultur, Freizeit. Diesen Bereichen wird die Stadtbibliothek Eisenach zugeordnet. Entsprechend der Auftragsbestimmung, nimmt sie die Aufgaben dieser Bereiche vollumfänglich wahr.

3.2. Politik, Verwaltung und Stadtentwicklung

Die Stadtverwaltung der Stadt Eisenach gliedert sich in insgesamt vier Fachbereiche mit untergeordneten Fachdiensten. Die Bibliothek ist organisatorisch dem Fachbereich 2 „Bürgerservice, Bildung, Jugend, Stadtentwicklung und Kultur“ zugeordnet. Wie bereits ausgeführt, gehört Eisenach seit dem 1. Juli 2021 zum Wartburgkreis. Seit dem 1. Januar 2022 sind weitreichende Aufgaben an den Landkreis übergegangen.

Der Stadtrat besteht aus 36 Mitgliedern sowie der Oberbürgermeisterin Katja Wolf. Die Mehrheit der Sitze hat dabei DIE LINKE. Zuletzt wurde das Gremium im Jahr 2019 gewählt. Die Wahlperiode beträgt fünf Jahre, sodass 2024 ein neuer Stadtrat gewählt wird. Die politische Landschaft innerhalb der Kommune nimmt dabei eine bedeutsame Rolle für die Stadtbibliothek ein: Welche politischen Kräfte sitzen stellvertretend für deren Wähler im Stadtrat? Wie stehen diese parteipolitisch zu Bibliotheken? Diese Fragen sind wichtig, denn die Stadträte entscheiden letztendlich über den Bestand, die finanzielle und personelle Ausstattung sowie eine eventuelle Entwicklung oder Erweiterung der Bibliothek.

Das Thema des ökologischen Wandels (Megatrend: Neo-Ökologie) hat in den letzten Jahren weltweit und auch in Eisenach immer mehr an Fahrt aufgenommen. Es ist eindeutig, dass die

¹⁷ Vgl. Landesentwicklungsprogramm Thüringen 2025 : Thüringen im Wandel, S. 25 ff. [Elektronische Ressource]

Anm.: Der Landesentwicklungsplan wird aktuell fortgeschrieben. Ziel für Eisenach ist es, als Oberzentrum zu fungieren. [die Autoren]



Industriestadt an natürliche Voraussetzungen und an eine begrenzte Verfügbarkeit von Ressourcen gebunden ist, die nicht mehr ohne negative Folgen vernachlässigt werden dürfen, ob es sich dabei nun um Energie, Luft oder einen ständig wachsenden Flächenbedarf handelt. Angesichts der vielfältigen ökologischen Herausforderungen unserer Zeit, wie Klimawandel, Artensterben und Ressourcenverknappung, werden neue Wege eingeschlagen. Am 11. Oktober 2022 wurde vom Eisenacher Stadtrat mehrheitlich eine kommunale Nachhaltigkeitsstrategie beschlossen. Eisenach ist seitdem „Global Nachhaltige Kommune“ im Kontext der Agenda 2030. Die Agenda 2030 ist ein Transformationsprogramm der Mitgliedsstaaten der Vereinten Nationen, welches sich die weltweite Entwicklung ökologischer, sozialer und wirtschaftlicher Nachhaltigkeit zum Ziel gesetzt hat. Schwerpunkte der Eisenacher Nachhaltigkeitsstrategie sind unter anderem der Ausbau von guter Bildung, Bekämpfung von Armut und der Klimaschutz.¹⁸

Ein weiterer Schwerpunkt der Stadtentwicklung ist die Digitalisierung. Durch diese werden jahrzehntelang bestehende Abläufe in Frage gestellt und verändert. Die neuen Anforderungen durch die Corona-Pandemie haben den digitalen Zielen einen deutlichen Schub gegeben. Dabei durchdringt die Digitalisierung nahezu alle Lebensbereiche, bestimmt, wie wir lernen und arbeiten, kommunizieren und unser Alltagsleben organisieren. Die Kommune und deren Einrichtungen stehen dabei vor vielfältigen Herausforderungen. In Thüringen gibt es dazu zahlreiche Strategiepapiere. So zum Beispiel „Die Thüringer Strategie für die Digitale Gesellschaft“. Zentrale Herausforderungen, wie der Ausbau der notwendigen Infrastruktur, insbesondere beim Breitband und WLAN-Netz, E-Governments oder Datenschutz werden besprochen.¹⁹ Feststeht, die Digitalisierung von Gesellschaft, Verwaltung und Wirtschaft geht kontinuierlich voran, was alle Menschen sowohl vor zahlreiche Herausforderungen als auch vor außerordentliche Chancen stellt.

¹⁸ Vgl. Eisenach - Die Wartburgstadt : Leben – Nachhaltigkeit [Elektronische Ressource]

¹⁹ Vgl. Thüringer Strategie für die Digitale Gesellschaft, S. 26 [Elektronische Ressource]



3.3. Bevölkerung

Um eine bessere Übersicht zu gewährleisten wird nachfolgend die Bevölkerung Eisenachs in verschiedene Parameter aufgeteilt.

3.3.1. Altersstruktur und Bevölkerungsentwicklung

Eisenach ist eine „alternde Stadt mit sozioökonomischen Herausforderungen.“²⁰ Zu diesem Ergebnis kam die Demografietypisierung 2020 der Bertelsmann Stiftung. Der Stadt Eisenach wird dabei Typ 2 zugeordnet, welcher geprägt ist durch Alterung (Megatrend: Silver Society) und Schrumpfung sowie große sozioökonomische Herausforderungen. Dazu zählen unter anderem die Bereitstellung von bedarfsgerechtem Wohnraum, die Ausbildung junger Menschen und die damit verbundene langfristige Bindung an die Kommune.²¹ Die Zukunftsfähigkeit der Stadt hängt maßgeblich davon ab, durch attraktive Ausbildungs- und Arbeitsangebote die wirtschaftliche Stärke zu sichern.

Die Einwohnerzahl Eisenachs zeigt seit Jahren einen Abwärtstrend auf. Waren es 1995 noch 45.337 Einwohner, so sind es heute²² rund 2.200 Einwohner weniger. Dieser Negativtrend soll sich laut der bereits oben erwähnten „Demografietypisierung 2020“ weiter fortsetzen. Die Schwierigkeiten, die sich hieraus für den Arbeitsmarkt und damit auch für die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit Eisenachs ergeben, werden noch deutlicher beim Blick auf die Altersstruktur der Stadt. Schaut man sich dabei Zahlen von Gesamthüringen an, erkennt man, dass der Anteil der Menschen zwischen 20 und 64 Jahren, dieses Altersspektrum stellt das ungefähre Erwerbsalter dar, 2019 bei 57% lag.²³ Laut Bevölkerungsvorausberechnung²⁴ wird dieser Anteil im Jahr 2050 in Thüringen nur noch bei 50% liegen.²⁵ Besonders stark verringerte sich die

²⁰ Demografietypisierung 2020 : Typ 2, S. 4 [Elektronische Ressource]

²¹ Vgl. ebd., S. 10 ff. [Elektronische Ressource]

²² Einwohnerzahl laut Auskunft Bürgerservice vom 09.01.2024 aktuell 43.100.

²³ Vgl. Sozioökonomische Entwicklung und Stärken-Schwächen-Analyse im Freistaat Thüringen in Vorbereitung des Operationellen Programms des EFRE 2021-2027, S.7 [Elektronische Ressource]

²⁴ Berechnungen beruhen auf Zensus des Jahres 2011

²⁵ Vgl. Sozioökonomische Entwicklung und Stärken-Schwächen-Analyse im Freistaat Thüringen in Vorbereitung des Operationellen Programms des EFRE 2021-2027, S.7 [Elektronische Ressource]



Altersgruppe der 25- bis 30-Jährigen in Eisenach. Waren es im Jahr 2012 noch 2698 Einwohner, gab es 2020 nur noch 1.745 Einwohner.²⁶ Die Anzahl der älteren Menschen in Eisenach stieg dabei stetig. Waren es 2012 in der Altersgruppe der 75- bis 85-Jährigen noch 3.722 Menschen, gab es 2020 bereits 4.637.²⁷

Aktuelle Zahlen gibt der Thüringer Demografiebericht 2023. Die Infrastrukturministerin Susanna Karawanskij fasste diesen kurz zusammen: „Die Bevölkerungsstruktur in Thüringen ändert sich. Die Bevölkerungszahl sinkt und der Altersdurchschnitt steigt.“²⁸ Leben zurzeit noch rund 2,1 Millionen Menschen im Freistaat, werden es in 19 Jahren nur noch 1,9 Millionen sein.²⁹ Ende 2021 betrug der Anteil der Menschen ab 65 Jahren an der Gesamtbevölkerung 27%. 2042 werden es 30,5% sein. Das Durchschnittsalter wird sich auf 48,5 Jahre erhöhen.³⁰ Allerdings gibt es regionale Unterschiede, die berücksichtigt werden müssen. So wird der höchste Anstieg des Durchschnittsalters dabei im Wartburgkreis (+ 1,8 Jahre) erwartet.³¹

Exemplarisch sind damit vereinzelte Werte aufgeführt, welche nochmals die Angaben der Demografiertypisierung sowie die demografischen Belastungen Eisenachs im Hinblick auf Alterung und Schrumpfung veranschaulichen.

3.3.2. Lebensweise, Bildungsstand, Einkommenssituation

Der Megatrend der Individualisierung wirkt in der gesellschaftlichen Entwicklung und führt zu einer enormen Ausdifferenzierung von Lebenskonzepten und einem heterogenen Gesellschaftsbild. Unter anderem wird dies deutlich durch die Zunahme der Einpersonenhaushalte

²⁶ Vgl. Thüringer Landesamt für Statistik - Stadt Eisenach : Bevölkerung nach Altersgruppen [Elektronische Ressource]

²⁷ Vgl. ebd. [Elektronische Ressource]

²⁸ Thüringer Staatskanzlei : Bericht aus der Kabinettsitzung am 1. November 2023 [Elektronische Ressource]

²⁹ Vgl. Thüringer Allgemeine (Eisenach) : Zahl der Hochbetagten steigt stark an, S. 1

³⁰ Vgl. Demografiebericht 2023 : Teil 1 - Bevölkerungsentwicklung des Freistaats Thüringen, S. 10/29/36/39 [Elektronische Ressource]

³¹ Vgl. Thüringer Allgemeine (Eisenach) : Zahl der Hochbetagten steigt stark an, S. 1



und gleichzeitig den daraus steigenden Bedarf nach Orten der Gemeinschaft und Vernetzungsmöglichkeiten.³² Bibliotheken haben das Potenzial, in der Zukunft noch viel stärker ein solcher (Dritter) Ort zu werden.

Die Stadt Eisenach arbeitet mit verschiedenen Bildungsträgern und Netzwerken zusammen. Eisenach bietet ein vielfältiges Angebot an unterschiedlichen Schularten in verschiedenen Trägerschaften. Nach der „Rückkreisung“ sind die Trägerschaften wie folgt aufgeteilt: Grund-, Regelschulen und Gymnasien bleiben in städtischer Trägerschaft. Die Trägerschaft der Förder- und Berufsschulen ging an den Wartburgkreis über. Für die freien Schulen liegt sie bei den jeweiligen Trägern.

Blickt man exemplarisch auf eine aktuelle Studie des Instituts zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB), so kann jeder dritte Neuntklässler nicht mehr richtig lesen und scheitert an den Mindeststandards im Fach Deutsch.³³ Das Institut bezeichnet die bundesweite Entwicklung „in hohem Maße besorgniserregend“.³⁴ Am 5. Dezember 2023 wurden außerdem die neuesten Ergebnisse der PISA-Erhebung 2022 vorgestellt, welche die oben genannten Aussagen bestärken. So gibt es einen beispiellosen Rückgang des Leistungsdurchschnitts. Verglichen mit 2018 sank dieser sowohl in der Lesekompetenz als auch in Mathematik.³⁵ Der Leistungsrückgang in Mathematik ist dreimal so hoch wie jede vorherige Veränderung von einer PISA-Erhebung zur nächsten. Auf die Coronapandemie kann der Leistungsrückgang nur teilweise zurückgeführt werden, denn sowohl die Leistungen in Lesekompetenz als auch den Naturwissenschaften zeigten bereits in der letzten PISA-Studie von 2018 einen erheblichen Negativtrend auf.³⁶ Zusätzlich wächst sowohl die Abhängigkeit der Lesekompetenz vom sozioökonomischen Hintergrund der Eltern als auch der Leistungsabstand der Schüler ohne und mit Migrationshintergrund.³⁷ Zu einem ähnlichen Schluss kommt auch die oben benannte IQB-Studie aus dem Jahr 2023. Demzufolge sind Schüler mit Migrationshintergrund besonders stark von

³² Vgl. Statista : Anzahl der Einpersonenhaushalte in Deutschland von 1991 bis 2022 [Elektronische Ressource]

³³ Vgl. Focus Online : Jeder dritte Neuntklässler kann nicht richtig lesen [Elektronische Ressource]

³⁴ Focus Online : Jeder dritte Neuntklässler kann nicht richtig lesen [Elektronische Ressource]

³⁵ Vgl. Deutsches Schulportal : Die zehn wichtigsten Ergebnisse der PISA-Studie 2018 [Elektronische Ressource]

³⁶ Vgl. PISA 2022 : Analyse der Bildungsergebnisse in Deutschland (Zusammenfassung), S.24 [Elektronische Ressource]

³⁷ Vgl. ebd., S. 13 [Elektronische Ressource]



den Kompetenzrückgängen im Fach Deutsch betroffen. Vor allem Jugendliche der ersten Einwanderergeneration weisen demnach „fast durchgängig einen besonders großen Kompetenzrückstand auf.“³⁸ Der Kluft zwischen leistungsstarken und -schwachen Schülern gilt es entgegenzuwirken und den Zusammenhang zwischen Bildungserfolg und familiärem Hintergrund abzumildern.

Als Industriestandort und traditionelle Automobilbaustadt verfügt Eisenach über industrielle und gewerbliche Schwerpunktbranchen in den Bereichen Fahrzeugbau / Fahrzeugelektrik / Elektrotechnik. Die starke Konzentration auf einen speziellen Wirtschaftszweig bindet Eisenach allerdings sehr an die jeweilige wirtschaftliche Lage dieser Branche. An Opel und den regionalen Zulieferfirmen hängen zahlreiche Arbeitsplätze in Eisenach. Dies birgt schlussfolgernd die Gefahr hoher Arbeitslosigkeit in Krisenzeiten. Zuletzt machte der weltweite Mangel an Halbleitern der Automobilindustrie schwer zu schaffen. Folge war, dass Ende 2021 Opel die Produktion in Eisenach komplett stoppen musste. Etwa 1.300 Beschäftigte waren davon betroffen und fielen in Kurzarbeit. Durch die anhaltenden wirtschaftlichen Unsicherheiten und Lieferengpässe ist die Lage nach wie vor sehr angespannt und eine Zukunftssicherheit ist schwer zu erlangen.³⁹ In einem Ranking der Landkreise und kreisfreien Städte mit den wenigsten Unternehmen in Deutschland im Jahr 2021 belegt Eisenach den zweiten Platz mit nur 1.540 Unternehmen.⁴⁰ Es zeigt sich nochmals die starke Abhängigkeit von einem einzelnen Unternehmen, hier vom Automobilhersteller Opel. Hier sind Transformationsprozesse hin zu zukunftssträchtigen Wirtschaftszweigen dringend erforderlich.

Die von der Agentur für Arbeit angegebenen letzten Zahlen vom Arbeitsmarkt für die Stadt Eisenach sind aus dem Monatsbericht Juni 2021. In diesem Monat gab es 1.678 Arbeitslose bei einer Arbeitslosenquote von 7,7%.⁴¹ Seit der „Rückkreisung“ zum Wartburgkreis gibt es

³⁸ Focus Online : Jeder dritte Neuntklässler kann nicht richtig lesen [Elektronische Ressource]

³⁹ Vgl. Welt Wirtschaft : Opel schließt Werk in Eisenach bis Jahresende wegen Chipmangel [Elektronische Ressource]

⁴⁰ Vgl. Statista : Ranking der Landkreise und kreisfreien Städte mit den wenigstens Unternehmen in Deutschland im Jahr 2012 [Elektronische Ressource]

⁴¹ Vgl. Bundesagentur für Arbeit – Statistik : Eisenach, Stadt [Elektronische Ressource]



keine spezifischen Werte für Eisenach mehr. Im gesamten Wartburgkreis gab es im Berichtsmonat Januar 2023 insgesamt 4.582 Arbeitslose bei einer Arbeitslosenquote von 5,5%.⁴² Im Januar 2023 betrug die Arbeitslosenquote im Freistaat Thüringen 6,1%.⁴³ Deutschlandweit lag die Arbeitslosenquote im Januar bei 5,7%.⁴⁴ Im Ranking aller Bundesländer steht Thüringen an 7. Stelle, u. a. vor Bremen mit 10,5%. Thüringen (6,1%) liegt 0,4 Prozentpunkte über dem bundesweiten Durchschnitt (5,7%).⁴⁵ Laut Demografiebericht 2023 wird dabei der Anteil der Menschen im erwerbsfähigen Alter im Freistaat, also zwischen 20 bis unter 65 Jahren, bis 2042 von 56% um 3,2 Prozentpunkte auf 52,8 Prozent sinken.⁴⁶ In der „Demografietypisierung 2020“ wird weiter angegeben, dass es im gesamtdeutschen Vergleich nur einen geringen Anteil an Akademikern sowie ein geringes Angebot hochwertiger Arbeitsplätze gibt.⁴⁷ Außerdem liegt Eisenach mit 20.742 €⁴⁸ deutlich unter dem verfügbaren Einkommen privater Haushalte je Einwohner im Jahr 2020, denn bundesweit liegt dieses bei 23.916 €. ⁴⁹ Die Kaufkraftkennziffer⁵⁰ für Eisenach betrug im Jahr 2022 rund 93 und lag damit leicht über dem Durchschnitt von Thüringen von rund 90,4, jedoch unter dem Bundesdurchschnitt von 100.⁵¹ Im Jahr 2023 ist diese Ziffer weiter gesunken und liegt nun im Wartburgkreis einschließlich Eisenach bei rund 88,7 und damit nun sowohl unter dem Wert von Thüringen mit 89,2 als auch dem Bundesdurchschnitt von 100.⁵²

3.3.3. Herkunft, Ausländer- und Migrantanteil

Am 09.01.2024 lebten 6.081 Ausländer in Eisenach, das entspricht bei einer Einwohnerzahl von 43.100 einem Anteil von 14,11%. Den größten Anteil stellen Menschen aus Syrien und der Ukraine.⁵³ Blickt man auf die letzten Jahre, steigt die Zahl der Migranten jährlich weiter an. Lag der Anteil der ausländischen Einwohner in Eisenach im Jahr 2012 noch bei 2,8% so ist

⁴² Vgl. Bundesagentur für Arbeit – Statistik : Wartburgkreis [Elektronische Ressource]

⁴³ Vgl. Bundesagentur für Arbeit – Statistik : Thüringen, Land [Elektronische Ressource]

⁴⁴ Vgl. Bundesagentur für Arbeit – Statistik : Monatsbericht zum Arbeits- und Ausbildungsmarkt, S. 18 [Elektronische Ressource]

⁴⁵ Vgl. Statista : Arbeitslosenquote in Deutschland nach Bundesländern [Elektronische Ressource]

⁴⁶ Vgl. Thüringer Staatskanzlei : Bericht aus der Kabinettsitzung am 1. November 2023 [Elektronische Ressource]

⁴⁷ Vgl. Demografietypisierung 2020 : Typ 2, S. 13 ff. [Elektronische Ressource]

⁴⁸ Vgl. Statista : Niedrigste verfügbare Einkommen privater Haushalte je Einwohner [Elektronische Ressource]

⁴⁹ Vgl. Statista : Verfügbares Einkommen privater Haushalte je Einwohner in Deutschland [Elektronische Ressource]

⁵⁰ Kaufkraftkennziffer beschreibt die Höhe des verfügbaren Einkommens der Einwohner einer Kommune, welches im Einzelhandel ausgegeben wird, im Vergleich zum Bundesdurchschnitt (= 100)

⁵¹ Vgl. Stadt Eisenach : Fortschreibung des Einzelhandels- & Zentrenkonzeptes, S. 10 [Elektronische Ressource]

⁵² Vgl. Kaufkraft 2023 in Deutschland, S. 21 [Elektronische Ressource]

⁵³ Laut Auskunft Bürgerservice der Stadt Eisenach vom 09.01.2024



er heute auf das 5fache gestiegen.⁵⁴ Die Zuwanderung fängt dabei einen Teil des Bevölkerungsrückgangs auf, kann ihn aber dennoch nicht kompensieren. Von besonderer Relevanz ist dabei auch ein Blick auf den gesamten Wartburgkreis und Thüringen. Denn hier liegt der Anteil an Menschen mit Migrationshintergrund im Jahr 2023 lediglich bei 7,6%.⁵⁵ Im Vergleich leben in Eisenach prozentual folglich nahezu doppelt so viele Menschen mit Migrationshintergrund. Auf Grund des noch anhaltenden Ukraine-Krieges und weiterer Unruhen weltweit könnte dieser Anteil weiter steigen. Im prozentualen Vergleich liegt Eisenach leicht unter dem Durchschnittswert bezogen auf die Gesamtbevölkerung Deutschlands. Dieser betrug 15,84% im 1. Halbjahr 2023. 2022 lag er noch bei 14,6%.⁵⁶ Zahlen darüber, wie viele ausländische Bürger die Bibliothek nutzen, werden im Punkt 4.1. Nutzer und Besucher besprochen, denn auch hier lässt sich feststellen, dass immer mehr Geflüchtete die Räumlichkeiten zum Lernen und als Aufenthaltsort nutzen. Die Bibliothek leistet einen wesentlichen Beitrag zur Integrationsarbeit und für den Zusammenhalt unserer Gesellschaft.

3.4. Kooperationen und Partnerschaften

Die Stadtbibliothek pflegt zum aktuellen Zeitpunkt 32 Kooperationen. Als regionaler Bildungspartner bestehen mit nahezu allen Bildungseinrichtungen Eisenachs Kooperationsvereinbarungen. Kooperationen zwischen Bibliotheken, Bildungs- und Kultureinrichtungen, aber auch anderen Institutionen können ganz neue Chancen mit sich bringen. Ziel ist eine Steigerung der Leistungsfähigkeit der jeweiligen Partner. So heißt es trotz bzw. gerade wegen teilweise eingeschränkter Ressourcen finanzieller, personeller oder räumlicher Art, gemeinsame Schnittpunkte zu finden und Stärken zu bündeln. Mit folgenden Einrichtungen unterhält die Stadtbibliothek Eisenach Kooperationen, die schriftlich fixiert sind:

⁵⁴ Vgl. Thüringer Landesamt für Statistik - Stadt Eisenach : Bevölkerung, darunter Ausländer [Elektronische Ressource]

⁵⁵ Fachbereichsleitungstreffen

⁵⁶ Vgl. Statista : Anteil der ausländischen Bevölkerung an der Gesamtbevölkerung in Deutschland [Elektronische Ressource]



Kooperationspartner
Kindertagesstätte „DRK-Regenbogenhaus“
Diako Kinder- und Jugendhilfe gem GmbH – Evangelische Kindertagesstätte „Senfkorn“
Diakonia Evangelischer Betreuungs- und Hilfsverein e.V. (für Kindertagesstätten Spielkiste, Kinder-Arche-Barfuß, Kinder-Arche Nord, Kinder-Arche Süd, Kinder-Arche Mariental)
AWO-Kindergarten Haus Sonnenschein
THEPRA Kindertagesstätte Zwergenland Stockhausen
Integrative Kindertagesstätte „Haus der kleinen Freunde“
Kindertagesstätte Hoffkörnirpse
Staatliche Grundschule „Jakobschule“
Staatliche Grundschule „Hörselschule“
Staatliche Grundschule „Mosewaldschule“
Staatliche Grundschule „Georgenschule“
Evangelische Grundschule
Staatliche Regelschule „Geschwister Scholl“
Staatliche Regelschule „Johann Wolfgang von Goethe“
Staatliche Regelschule „Wartburgschule“
Thüringer Staatliche Gemeinschaftsschule „Oststadtschule“
Staatliches Gymnasium „Ernst Abbe“
Staatliches Gymnasium Elisabeth-Gymnasium
Freie Waldorfschule Eisenach
Staatliches regionales Förderzentrum „Pestalozzischule“
Martin-Luther-Gymnasium, Staatlich anerkannte Ersatzschule
Volkshochschule Wartburgkreis / Standort Eisenach
AWO Kinder- und Jugendhaus East End
Wartburg-Radio 96,5
Thüringisches Umweltzentrum e.V. Eisenach
Städtische Wohnungsgesellschaft mbH
Freiwilligenagentur der Diako Westthüringen gem GmbH und Seniorenbeirat der Stadt Eisenach
Dzb lesen (Deutsches Zentrum für barrierefreies Lesen)

Tabelle 1 Kooperationspartner



Für den langfristigen Erfolg der Bibliothek sind allerdings nicht nur aktive Kooperationspartner maßgeblich, sondern auch weitere Bezugsgruppen wie Unterhaltsträger, politische Gremien, Ehrenamtliche, Fördervereine oder auch die allgemeine gesellschaftliche Öffentlichkeit. Seit 2005 besteht der Förderverein Stadtbibliothek Eisenach e.V., der die Bibliothek in erster Linie durch Lobbyarbeit und finanziell unterstützt, und so zusätzliche Projekte ermöglicht. Im November 2023 wurde der Förderverein der Eisenacher Stadtbibliothek mit dem Preis „Kulturförderverein des Jahres 2023“ ausgezeichnet. Der Preis stand 2023 unter dem Motto „Zusammen.Leben.VorOrt“. Der Förderverein unterstützt in den Bereichen Leseförderung, Informationsbereitstellung und -vermittlung sowie bei der Stärkung der Bibliothek als Medienkompetenzzentrum. Durch das Bündeln spezifischer Stärken war es so möglich, den bereits oben benannten Thüringer Umweltpreis 2023 zu erhalten. Außerdem gibt es seit Mitte 2023 eine Partnerschaft mit dem VDI – Verband der Ingenieure/Thüringen. Mit dessen Unterstützung konnte eine TechnoThek eröffnet werden, welche ausgestattet ist mit diversen Konstruktions- und Baukästen sowie Experimentierboxen zur individuellen Beschäftigung vor Ort. Dies sind nur einige Beispiele, welche aufzeigen, wie wichtig laufende Kooperationen und Partnerschaften sind, um gemeinsam den erfolgreichen Betrieb der Stadtbibliothek voranzutreiben und gesteckte Ziele zu erreichen:⁵⁷

Mechanismus für ein erfolgreiches Bestehen der Stadtbibliothek Eisenach



Abbildung 4 Mechanismus - Erfolgreiches Bestehen

⁵⁷ Eigene Darstellung (S. Bebek)



4. Basisdaten zur Stadtbibliothek Eisenach

Im Folgenden werden aus den verschiedenen Bereichen der Stadtbibliothek statistische Werte zusammengetragen und ausgewertet. Zu beachten ist dabei, dass Vergleiche der letzten Jahre nur bedingt möglich sind und kaum die tatsächliche „Bibliotheks-Realität“ wiedergeben können, denn diese Jahre sind pandemiebedingt geprägt unter anderem durch vorübergehende Schließungen, verkürzte Öffnungszeiten, Zutrittsbeschränkungen oder Veranstaltungsausfälle.

4.1. Nutzer und Besucher⁵⁸

Im Jahr 2023 verzeichnete die Stadtbibliothek Eisenach insgesamt 25.880 Besucher (Vergleich 2022: 19.761 Besucher) an 211 Öffnungstagen mit 1.311 Öffnungsstunden, um Medien auszuleihen, nach Informationen zu recherchieren, an Veranstaltungen teilzunehmen oder zu arbeiten. Von diesen Besuchern sind 2.009 aktive Nutzer (Vergleich 2022: 1.737 aktive Nutzer). Aktive Nutzer sind dabei diejenigen, die angemeldet sind und mindestens einmal im Jahr eine Ausleihe tätigen. Die meisten Nutzer (82,83%) kommen dabei direkt aus Eisenach, 14,34% wohnen im Wartburgkreis und alle Übrigen verteilen sich auf vereinzelte Orte.

ALTERSVERTEILUNG NUTZER 2023

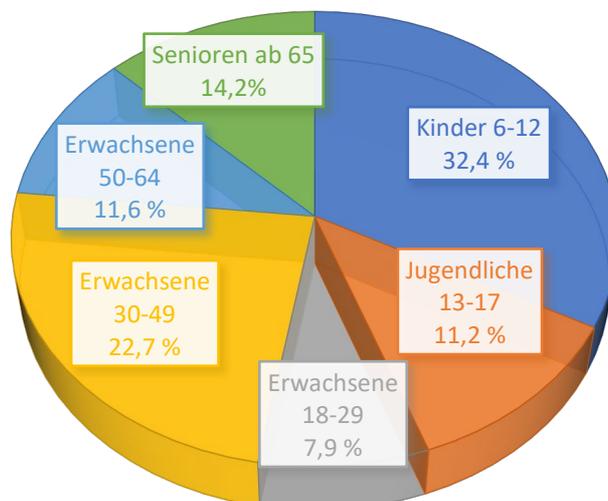


Abbildung 5 Altersverteilung der Nutzer 2023

⁵⁸ Nachfolgende Daten stammen aus bibliotheksinterner Statistik



Betrachtet man die Altersverteilung, so sind davon 659 Nutzer unter 12 Jahren (Vergleich 2022: 563) und 335 Nutzer über 60 Jahre (Vergleich 2022: 320). 44,45% sind Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren, was bedeutet, dass fast die Hälfte der gesamten Leserschaft der Stadtbibliothek die Nutzergruppe der Kinder und Jugendlichen darstellt.

Die angemeldeten Kunden waren ist zu 64,36 % weiblich. Etwas weniger als 7% der aktiven Nutzer 2023 besaßen eine andere als die deutsche Staatsbürgerschaft. Neu angemeldet haben sich im Jahr 2023 insgesamt 795 Personen (Vergleich 2022: 659).⁵⁹ Dies sagt jedoch noch nichts vollumfänglich über die genaue Personenzahl an Benutzern aus. Da es keinen Familienausweis gibt, leihen häufig mehrere Personen auf einen gültigen Ausweis aus. Darüber hinaus verzeichnet die Bibliothek 34 Ausweise für Institutionen, wie Schulen, Kindergärten oder Seniorenheime.

Nach den zurückliegenden Pandemie Jahren entspannt sich die Situation nur langsam wieder. Schaut man sich die Jahre vor der Pandemie an, erkennt man rückläufige Zahlen. Im Jahr 2018, vor der Corona-Pandemie, lag die Zahl der Besucher bei 31.723 und bei 2.412 die der aktiven Nutzer. Das sind 403 aktive Nutzer mehr als im Jahr 2023. Die Nutzungszahlen steigen seit 2022 wieder. Dennoch gab es durch die coronabedingten Einschränkungen eine rückläufige Tendenz bei den tatsächlichen Besuchen (während die Onleihe stärker in den Fokus rückte). Zudem hat sich mit der Corona-Pandemie das Nutzerverhalten etwas geändert. Die Digitalisierung schreitet voran, bestimmte Medien werden zunehmend online konsumiert. Dafür legen die Bürger bei physischen Ausleihen Wert auf bestimmte Sachthemen, Belletristik, Toniefiguren und Dinge zum Ausleihen.

⁵⁹ Ganz konkrete Zahlen zum Ausländeranteil unter der Nutzerschaft der Eisenacher Stadtbibliothek sind nicht zu nennen, da bei 9,6% der aktiven Nutzer die Angabe der Staatsbürgerschaft bei der Anmeldung nicht erfolgt ist.



4.2. Zielgruppen

Folgende Hauptzielgruppen leiten sich auf Grundlage der Umfeldanalyse, der Basisdaten, der Bibliotheksstatistik und des öffentlichen Auftrages mit Schwerpunkt Bildungsarbeit, hier grafisch dargestellt, für die Stadtbibliothek ab:⁶⁰



Abbildung 6 Hauptzielgruppen

- Kleinkinder bis 6 Jahre und die entsprechenden Multiplikatoren wie Kindertagesstätten, Erzieher und Eltern
- Kinder bis 12 Jahren und die entsprechenden Multiplikatoren wie Schulen, Lehrer und Eltern
- Jugendliche und junge Erwachsene und die entsprechenden Multiplikatoren wie Schulen, Weiterbildungseinrichtungen, Volkhochschulen, Fachhochschulen, Dozenten, Lehrer und Eltern
- Familien
- Ältere Menschen „Best Ager“
- Menschen mit Zuwanderungsgeschichte

⁶⁰ Eigene Darstellung (S. Bebek)



4.3. Bestand und Ausleihen

Aktuell sind 61.309 Medien in der Bibliothek verfügbar. Laut Bibliotheksentwicklungsplan gibt es eine Empfehlung von zwei Medieneinheiten pro Einwohner.⁶¹ Bei 42.610 Einwohnern Eisenachs, Grundlage hierfür ist die Bibliotheksstatistik 2023, wären das 85.220 Medieneinheiten. Zum jetzigen Zeitpunkt stehen allerdings nur 61.309 Medieneinheiten in der Bibliothek zu Ausleihe bereit.⁶² So müssten laut Richtlinie rund 23.900 Medieneinheiten zusätzlich angeschafft werden, plus einer empfohlenen jährlichen Erneuerungsquote von 5%.⁶³ Für 85.220 Medieneinheiten sind dies etwa 4.260 Medieneinheiten pro Jahr. Bei einem Durchschnittspreis von 20 – 21 € pro Medieneinheit⁶⁴, wären das rund 86.400 €. Das ist auch die entsprechende Summe, die der Stadtrat Ende 2016 mit der Beschlussfassung der Bibliothekskonzeption empfohlen hat. In dieser Summe ist allerdings weder die bereits erwähnte Teuerung der Medien inbegriffen, noch der Betrag für die Aufstockung des Gesamtbestandes. Selbst wenn eine Aufstockung der 23.900 Medieneinheiten möglich wäre, bei einem durchschnittlichen Anschaffungspreis von 20 € wäre dies eine einmalige Aufwendung von 478.000 €, würde es allerdings spätestens auf Grund des oben genannten fehlenden Platzes scheitern.⁶⁵

⁶¹ Vgl. Bibliotheksentwicklungsplan für die Öffentlichen Bibliotheken im Freistaat Thüringen, S.41 [Elektronische Ressource]

⁶² Die Stadtbibliothek Eisenach achtet auf permanente Bestandsaktualisierung. Sie hält die Vorgaben des Qualitätsmanagements ein, nach denen 50 % des Bestandes (mindestens) nicht älter als 5 Jahre sein sollten. Eine hohe Aussonderungsrate verschlissener, inhaltlich veralteter oder kaum nachgefragter Medien sowie in jüngster Zeit erheblich gestiegene Medienpreise führen bei gleichbleibendem oder gar sinkendem Etat zu einer immer geringeren Zugangsquote und damit zu einer Reduzierung des Gesamtbestandes.

⁶³ Vgl. Bibliotheksentwicklungsplan für die Öffentlichen Bibliotheken im Freistaat Thüringen, S.41 [Elektronische Ressource]

⁶⁴ Vgl. Bibliotheksportal : Bibliothekswertrechner [Elektronische Ressource] (Bücher 16,31 € / Konsolenspiele 41,39 €)

⁶⁵ Siehe Punkt 4.5 dieses Konzeptes



Bestand und Ausleihe 2023

(nur physischer Bestand ohne Onleihe und ohne Magazinbestand)

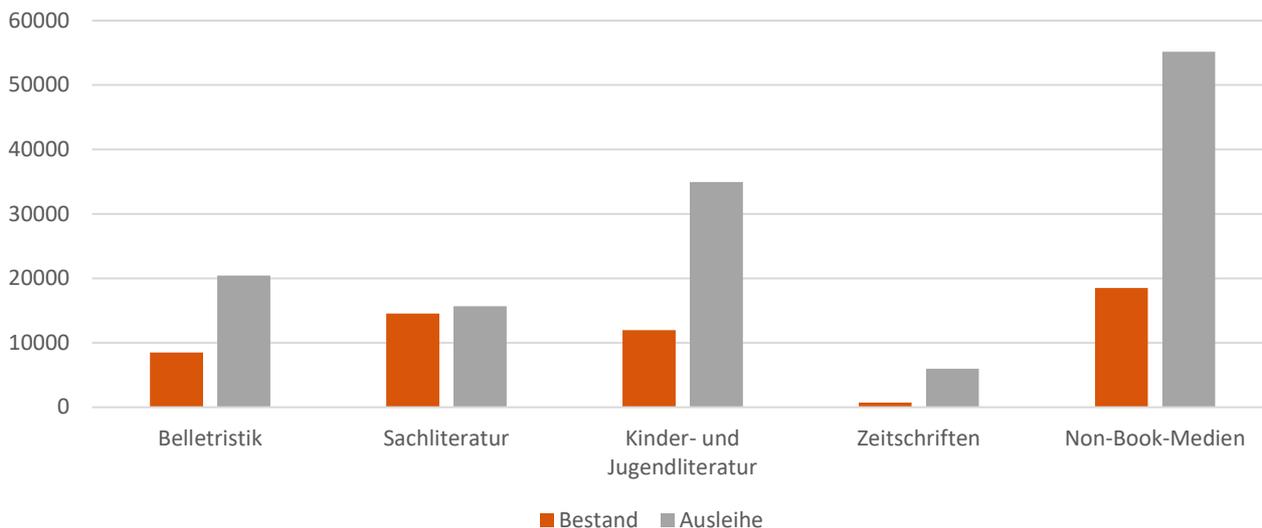


Abbildung 7 Bestand und Ausleihe 2023

Die Bibliothek erreichte 2023 insgesamt 151.652 Entleihungen (2022: 142.239). Davon sind 133.827 Entleihungen direkt vor Ort in der Bibliothek getätigt worden (2022: 125.520), die anderen sind Onleihen, also Ausleihen von eMedien. Die meisten physischen Entleihungen erzielten dabei die Non-Book-Medien wie z.B. Toniefiguren, die Kinder- und Jugendliteratur, gefolgt von den Romanen. Die Sachliteratur macht hinter den Non-Book-Medien den zweitgrößten Teil des Bestandes aus, wurde prozentual aber am wenigsten entliehen.

Der Effizienzwert hilft bei der Bestands- und Nutzungsanalyse. Dieser wird berechnet, in dem der prozentuale Anteil einer Mediengruppe am Gesamtbestand in Relation gesetzt wird zum prozentualen Anteil an der Ausleihe.

Als Faustregel gilt hier: Liegt der Effizienzwert unter 0,8 ist der Bestand zu groß, d.h. die Nachfrage nach diesen Medien ist geringer. Liegt er über 1,2 ist der Bestand zu gering, d.h. die Nachfrage ist größer.



Eine andere Messgröße ist der Umsatz, der angibt, wie oft jedes Medium einer Bestandsgruppe im Jahr statistisch gesehen ausgeliehen wurde. Folgende Richtgrößen gelten als Mindestwerte:

- für Belletristik 2 bis 3
- für Sachliteratur 1,5 bis 2
- für Kinder- und Jugendliteratur 3 bis 4
- für Nonbooks und Zeitschriften 4 bis 6⁶⁶

	Be- stand in %	Aus- leihe in %	Effizienz (Umschlag) Bestandsan- teil	Bewertung	Um- satz	Min- dest- Soll- Umsatz	Bewertung
Belletristik	15,64	15,47	0,99	prüfen	2,41	2 bis 3	gut
Sachliteratur	26,84	11,85	0,44	prüfen!	1,08	1,5 bis 2	zu gering
Kinder- und Jugendlite- ratur	22,09	26,43	1,20	prüfen!	2,92	3 bis 4	leicht zu ge- ring
Zeitschriften	1,29	4,51	3,49	sehr gut/prü- fen	8,50	4 bis 6	sehr gut
Nonbooks	34,13	41,74	1,22	gut	2,98	4 bis 6	zu gering

Tabelle 2 Effizienzberechnung und Umsatz

Betrachtet man die Werte, lässt sich folgendes feststellen:

- Der Belletristikbestand wird gut umgesetzt. Dennoch sollte hier noch etwas mehr abgesetzt und ausgesondert werden, um die Effizienz zu erhöhen.
- Der Sachliteraturbestand wird weniger nachgefragt. Hier wurde in den vergangenen Jahren bereits viel reduziert, dennoch besteht hier Handlungsbedarf. Dabei gilt es zu beachten, die Unterschiede in einzelnen Sachgruppen zu berücksichtigen. So werden Medien zu Freizeithemen wie Garten, Haus, Basteln, Kochen sehr gut genutzt, der Bereich Kunst wiederum wird weniger nachgefragt. Hier gilt es differenziert zu schauen, bestimmte Sachgruppen zu verkleinern und ggf. andere auszuweiten.

⁶⁶ Berechnung: Effizienz = Ausleihanteil in % / Bestandsanteil in %; Umsatz = Ausleihen / Bestand



- Der Kinder- und Jugendliteraturbestand bedarf ebenfalls einer detaillierteren Untersuchung. Insgesamt ist die Nutzung relativ gut, dennoch kann auch hier noch etwas mehr ausgesondert und stärker durch Neuanschaffungen ergänzt werden.
- Der Zeitschriftenbestand wurde bereits 2023 grundsätzlich überprüft. Etliche Abonnements wurden aufgegeben bzw. durch andere Titel ersetzt. Zudem erfolgt die Präsentation der aktuellen Hefte nunmehr direkt im Eingangsbereich im Foyer und gerät dadurch stärker in das Blickfeld der Besucher. Diese Maßnahme hat sich, wie aus den Zahlen ersichtlich, bewährt. (Allerdings kann eine Präsentation neuer Sachen im Eingangsbereich generell nur in sehr beschränktem Maß umgesetzt werden, da dafür kaum Platz vorhanden ist.)
- Bei den Non-Book-Medien gilt es ebenfalls sehr zu differenzieren. Die hohen Ausleihen erzielen in diesem Bereich vor allem Hörbücher für Kinder, Tonies (Hörspielfiguren für Kinder), Konsolen- und Gesellschaftsspiele sowie Dinge. Bei Filmen, Hörbüchern für Erwachsene und Musik sind die Nutzungszahlen eher rückläufig. Hier widerspiegelt sich das veränderte Verhalten der Menschen, das sich beschleunigt durch die Corona-Pandemie hin zu Streamingangeboten entwickelt. Für die Bibliothek bedeutet dies, zeitnah das Bestandsangebot an Musik, Filmen und Hörbüchern insbesondere im Erwachsenenbereich auf sogenannte Klassiker oder besondere Titel zu beschränken, die anderweitig nicht so leicht zu beschaffen sind, bzw. gänzlich abzuschaffen.

Die Stadtbibliothek ist Mitglied des Onleihe-Verbundes ThueBIBNet. Dieser bietet mit mehr als 136.600 eMedien eine umfangreiche und aktuelle Auswahl an eBooks, eAudios, eMusic, eVideos, eMagazines und ePapers. Die Nutzung der eBook-Ausleihe ist 2023 mit 17.825 Ausleihen im Vergleich zum Vorjahr wiederum stetig (um 1.106) gestiegen. Über den Verbund leihen sich aktuell regelmäßig circa 329 Bibliotheksnutzer eMedien aus.

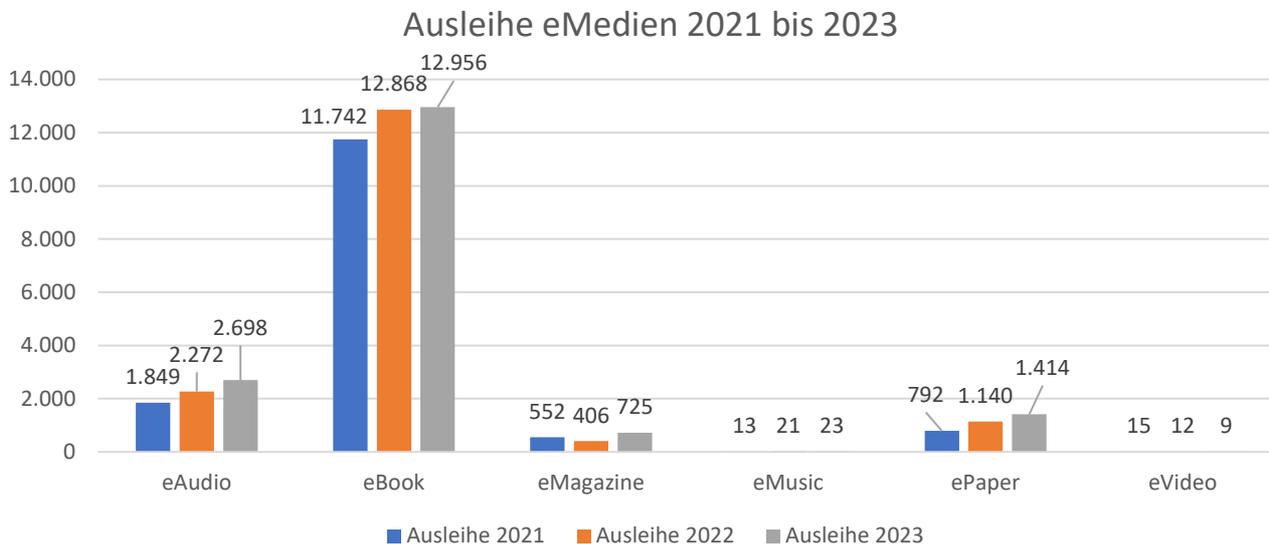


Abbildung 8 Ausleihe eMedien 2021 bis 2023

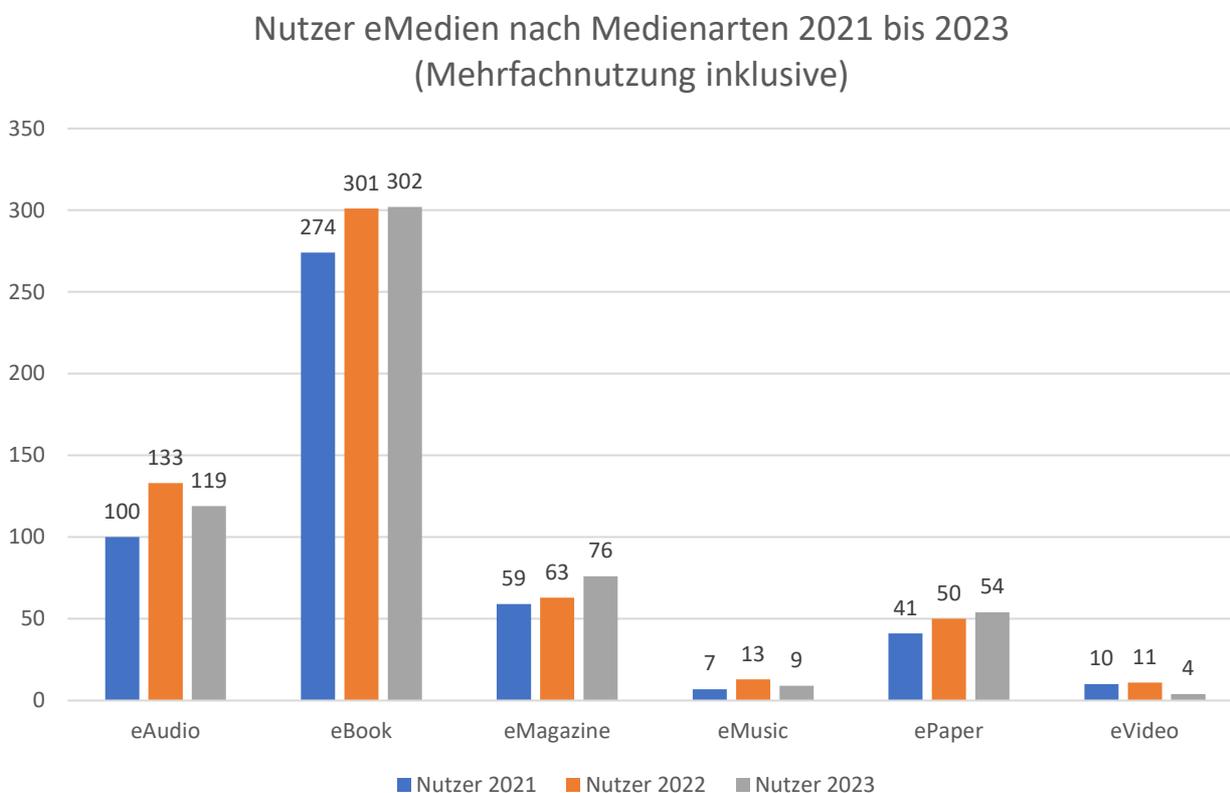


Abbildung 9 Nutzer eMedien 2021 bis 2023



4.4. Personal und Öffnungszeiten

In der Stadtbibliothek arbeiten derzeit 8 Personen auf 7,63 besetzten Stellen (wobei es für 0,23 Stellen einen kw-Vermerk im Stellenplan gibt, greift ab 01.06.2024). Einen festen Richtwert über die Personalausstattung gibt es im aktuellen Bibliotheksentwicklungsplan nicht. Im früheren Bibliotheksplan⁷³ war noch die Orientierung von einer Stelle pro 2.000 Einwohner gegeben.⁶⁷ Dies würde für Eisenach einen aktuellen Personalschlüssel von 21 Stellen bedeuten. Dieser Bibliotheksplan ist selbstverständlich nicht mehr vollständig auf die heutige Zeit anwendbar, daher auch nicht aussagekräftig, dennoch zeigt sich eine ausgesprochen große Differenz von rund 13 Stellen. Die Haushaltskrise der Stadt in den vergangenen Jahren zog auch einen Stellenabbau in der Bibliothek nach sich. Vergleicht man Eisenach mit ähnlich großen Bibliotheken Thüringens, liegt diese deutlich unter dem durchschnittlichen Personalschlüssel. So hatte die Stadt Gotha 2022 14 Mitarbeiter auf 14 Soll-Stellen und 10,175 tatsächlich besetzte Stellen.⁶⁸

Bibliotheken sind Dienstleistungsunternehmen, die ihre Angebote stetig hinterfragen und auf aktuelle Entwicklungen reagieren müssen. Dabei gilt es, Bewährtes beizubehalten, aber auch Neues auszuprobieren. Ihre Services sind in hohem Maße personengebunden und stellen hohe Anforderungen an das Personal. Um mit den steigenden Anforderungen an Beratungen und Veranstaltungsangeboten mit Vermittlung von Bildungsinhalten, zur Leseförderung sowie zur Vermittlung von Medien- und Recherchekompetenz Schritt halten zu können, bedarf es ausreichender und qualifizierter Mitarbeiter. Regelmäßige Fortbildungen sind wichtig. Die Personalkapazität der Stadtbibliothek Eisenach ist aktuell nicht ausreichend, um Öffnungszeiten zu erweitern oder mehr personengebundene Angebote als aktuell anzubieten, auch wenn die Nachfrage danach hoch ist. Besonders durch die Digitalisierung verändern sich auch inhaltlich die Anforderungen an das Personal. In Zukunft wäre zudem die Unterstützung durch einen Medienpädagogen, möglichst mit technischem Fachwissen, wünschenswert.

⁶⁷ Vgl. Bibliotheksportal : Finanzbedarf und Personalbedarf, S. 13 [Elektronische Ressource]

⁶⁸ Variable Auswertung - Deutsche Bibliotheksstatistik: Im Durchschnitt hatten hauptamtlich geführte Öffentliche Bibliotheken in Deutschland mit einer Einwohnerzahl zwischen 40.000 und 45.000 im Jahr 2022 7,89 Stellen und 10,71 Mitarbeiter. Auch daraus ist ersichtlich, dass Eisenach mit zu wenig Personal auskommen muss.



Während der Öffnungszeiten ist es zwingend erforderlich, dass mindestens zwei Mitarbeiter an der Verbuchungstheke für Anfragen, Ausleihen, Rücknahmen, Anmeldungen und Beratungen zur Verfügung stehen und sich eine weitere für Bedarfsfälle bereithält. Zusätzliches Personal wird zeitgleich für Veranstaltungsarbeit benötigt. Darüber hinaus haben die Bibliotheksmitarbeiter Aufgaben und Arbeiten zu erledigen, die zwingend nötig sind, um den laufenden Betrieb einer Bibliothek abzusichern – Medienbeschaffung, inhaltliche Erschließung und Katalogisierung, technische Medienbearbeitung, Bestandsaktualisierung durch Aussonderungen, Regalordnung, Materialbeschaffung, Planung und Konzipierung von Veranstaltungen sowie deren Vor- und Nachbereitung, Öffentlichkeitsarbeit, Verwaltungsaufgaben etc. Aktuell hat die Bibliothek 26 Stunden/pro Woche sowie jeweils am 1. Samstag im Monat vormittags zwei Stunden geöffnet. Laut Bibliotheksentwicklungsplan sollten es für eine Bibliothek dieser Größe aber mindestens 31 Stunden an mindestens fünf Wochentagen sein. Dies ist mit dem derzeitigen Personalbestand nicht zu realisieren, zumal noch 0,23 Stellen mit einem kw-Vermerk im Haushaltsplan/Stellenplan der Stadt Eisenach für 2024 stehen und künftig wegfallen sollen.

Blickt man auf die nächsten Jahre ist zusammenfassend festzustellen, dass die Öffnungszeiten- und Personalsituation, welche eng miteinander verbunden sind, immer mehr Bedeutung erlangen wird. 2024 scheiden zwei Mitarbeiter vorzeitig aus. Durch zwei aktuell laufende Stellenausschreibungen – unter Berücksichtigung des kw-Vermerks im Stellenplan mit reduzierter Stundenzahl bzw. einer Befristung - sowie einer ausgeschriebenen Auszubildendenstelle ab Sommer 2024 sollen hier die Lücken perspektivisch geschlossen werden. Dennoch gilt es dringend, die Öffnungszeiten auf 34 Wochenstunden auszudehnen – montags, dienstags, donnerstags und freitags durchgehend von 10 bis 18 Uhr sowie jeden Samstag von 10 – 12 Uhr. Dafür und für weitere bibliotheksspezifische Aufgaben ist die Schaffung von mindestens zwei zusätzlichen Stellen in Vollzeit mit Besetzung durch Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste / Fachrichtung Bibliothek erforderlich. Zudem ist die Schaffung einer mit einem Medienpädagogen besetzten Stelle für die inhaltliche und konzeptionelle Planung, Vorbereitung und Durchführung von Bildungsangeboten sowie die medienpädagogische Unterstüt-



zung der vorhandenen Bibliotheksmitarbeiter erforderlich. Eine Erweiterung der Personalausstattung der Stadtbibliothek entsprechend der vergleichbaren Stadtbibliothek Gotha ist wünschenswert. Die Stadtbibliothek ist eine wichtige Bildungseinrichtung, die nicht nur Schulen und Kindereinrichtungen als starker Partner in vielfältigen Bildungsaufgaben unterstützt und ergänzt. Sie dient zudem dem lebenslangen Lernen, einer Aufgabe, der sich jeder Mensch in dieser Gesellschaft stellen muss. Eine gute Personalausstattung zeugt von hoher Wertschätzung einer Einrichtung und ihrer Arbeit und dient dazu, ein adäquates Angebot für verschiedene Zielgruppen zu schaffen und aufrecht zu erhalten.

4.5. Raum und Ausstattung

Die Stadtbibliothek befindet sich seit 2002 in einem eigens für sie hergerichteten – teils restaurierten und teils neu gebauten – Gebäudeensemble Hellgrevenhof am Rand der Altstadt. Der Gebäudekomplex ist Eigentum der Stadt Eisenach. Zu Beginn der Corona-Pandemie hat das gesamte Gebäude erstmals nach Neueröffnung einen neuen Innenanstrich bekommen. Im Ganzen stehen der Bibliothek 1.539,50 m² Fläche zur Verfügung, barrierefrei, verteilt auf mehrere Etagen. 1.137 m² sind davon tatsächliche Benutzerfläche. Die Medien sind dabei verteilt auf drei Etagen. Es gibt zwei Internet-Arbeitsplätze mit einem Drucker und verschiedene Sitzangebote mit der Möglichkeit zum ruhigen Arbeiten, Lesen und Verweilen. Kostenfreies WLAN und genügend Steckdosen stehen außerdem in der gesamten Bibliothek zur Verfügung. Die Verbuchung und Sicherung der Medien erfolgt an der Ausleihtheke/Erdgeschoss durch das Personal mit Hilfe von EDV-Technik. Ziel sollte allerdings langfristig die Umstellung auf RFID-Technik und Selbstverbuchungsterminals sein. Außerhalb der Öffnungszeiten können Medien in die Rückgabebox gegeben werden, die sich im Windfang des Eingangs befindet.

Durch Umstrukturierungen im Bestand, Bestandsreduzierung und Umräumen, wurde 2022 ein moderner Aktivraum geschaffen und 2023 weiter funktional verbessert. Dieser dient sowohl als Veranstaltungsraum als auch als Aufenthaltsort für vorwiegend junge Besucher. Er verfügt über zwei Fernsehbildschirme und entsprechende Technik zum freien Gaming, einen Beamer



mit Leinwand, einer offenen Sitzecke und Bestuhlung. Die maximale Personenkapazität beträgt circa 25 (eine Schulklasse). Bei maximaler Auslastung ist es allerdings sehr beengt und es gibt aufgrund baulicher Gegebenheiten (Säulen) Seheinschränkungen für diejenigen, welche an den Seiten sitzen. Größere Flächen, um zum Beispiel programmierbare Roboter fahren zu lassen, sind nicht vorhanden.

Seit Mitte 2023 gibt es außerdem eine TechnoThek im Erdgeschoss der Stadtbibliothek. Diese verfügt über ein vielfältiges Bildungsangebot für Kinder und Jugendliche rund um die Themen MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik). Hier ist allerdings der Platz noch eingeschränkter, als im Aktivraum. Nutzt man nicht platzintensive Angebote wie Experimentierkästen oder VR-Brillen, so ist es möglich, dass gleichzeitig bis zu circa 10-15 Personen beschäftigt sind. Das Programmieren und Fahren von Robotern oder das Bauen mit Kapla Steinen ist hingegen nur begrenzt möglich.

Grundlage für die räumliche Ausstattung Öffentlicher Bibliotheken ist der Bibliotheksentwicklungsplan für die Öffentlichen Bibliotheken im Freistaat Thüringen. Als Richtgröße für 1.000 Einwohner gelten 60 m^2 .⁶⁹ Diese Formel angewendet ergibt für die Stadtbibliothek einen Raumbedarf von circa 2.500 m^2 . Die aktuell fehlende Raum- bzw. Platzkapazität wird dabei nicht nur über mathematische Zahlen ersichtlich, sondern ist in der täglichen Bibliotheksarbeit spürbar, wie oben bereits kurz angedeutet. Die Funktion der Bibliothek, als reiner Ort der Medienausleihe, wie dies 2002 zur Neueröffnung des Gebäudes der Fall war, ist längst überholt und durch weitere zusätzliche Aufgaben ergänzt, die eine Bibliothek übernehmen soll. Nun fehlt es vor allem an offenen Veranstaltungsräumen und Aufenthaltsmöglichkeiten. Neue und zusätzliche Angebote sind vielfach nur möglich, indem bestehende Räumlichkeiten umgenutzt werden. Seit 2022 werden daher Gespräche seitens der Stadtspitze geführt rund um die Themen einer Erweiterung bis hin zu einem Neubau der Stadtbibliothek. Zum aktuellen Zeitpunkt 2024 gibt es hierzu noch keine konkreten Ergebnisse. Aus einer Prioritätenliste des Fachbereichs 4, nach der Finanzmittel für eine Machbarkeitsstudie geplant werden sollten, und in der

⁶⁹ Vgl. Bibliotheksentwicklungsplan für die Öffentlichen Bibliotheken im Freistaat Thüringen, S.44 [Elektronische Ressource]



die Stadtbibliothek unter allen Vorhaben im letzten Drittel zu finden war, ist diese Maßnahme mittlerweile in einer aktuellen Fassung nicht mehr gelistet. Das Thema „Erweiterung“ oder „Neubau“ ist allerdings nicht nur auf Grund des Platzmangels von größter Wichtigkeit und Dringlichkeit, sondern gleichzeitig auch wegen der immer weiter voranschreitenden baulichen Mängel. Das Glasdach ist seit Jahren undicht, die Leckstellen vermehren sich zusehends, Wasserschäden sind die Folge. Wasserschäden gibt es auch durch Grund- oder anderes Bodenwasser, Schimmelbildung war die Folge. Die Temperatur-Regelung in heißen Sommern ist schwierig, durch das Glasdach und die gesamte Dachgestaltung heizt sich das Gebäude sehr auf. Die bestehende Lüftung ersetzt keine Klimaregulierung, die Verschattungsanlage auf Teilen des Glasdachs ist sehr anfällig. Die Stadtbibliothek befindet sich seit mehr als 20 Jahren im Objekt, größere Investitionen in den Bau gab es in dieser Zeit nicht, und wenn überhaupt, dann wurden nur aktuell auftretende Schäden teilweise behoben (beispielsweise Defekte an der Hebeanlage, an Toilettenspülungen, kleinere Heizungsreparaturen). Problematisch ist mittlerweile auch das Beleuchtungssystem – Leuchtmittel im Rollregallager sind nicht mehr ohne weiteres zu ersetzen, zum Austausch von Leuchtmitteln unter dem Glasdach bedarf es eines Gerüsts und die Lampen in den Medienbereichen sind teilweise defekt und es gibt sie so nicht mehr (ausgenommen Leuchtmittel).⁷⁰

4.6. Veranstaltungen und Aktionen

Im Jahr 2023 gab es insgesamt 225 Veranstaltungen in der Eisenacher Stadtbibliothek, dies ist ein erheblicher Anstieg zu dem bereits erfolgreichen Jahr 2022 mit 177 Veranstaltungen um 27%. Auf Grund des Bildungsauftrages der Stadtbibliothek liegt der inhaltliche Schwerpunkt der Veranstaltungen insbesondere in den Bereichen der frühkindlichen Bildung, Leseförderung und der Vermittlung von Informations-, Medien- und Recherchekompetenz. Seit 2023 werden diese Kompetenzen besonders in Verbindung mit den MINT-Fächern vermittelt. Auch der Einsatz von Tablets wird dabei immer häufiger. Veranstaltungen werden vor allem für Kindereinrichtungen, Grundschulen, Realschulen oder Gymnasien angeboten. Für Bildungseinrichtungen gehören diese Veranstaltungen zu ihrem verbindlichen Unterrichtsplan und sind so

⁷⁰ Zu aktuellen Mängeln am Bau gab es zuletzt eine Begehung des Gebäudes mit den Verantwortlichen des Fachbereichs 4 am 27.07.2023



das gesamte Jahr über eine feste Bestandsgröße. Im Bereich der Erwachsenenbildung liegt der Fokus auf Bibliothekseinführungen mit den Themenschwerpunkten Deutsch als Fremdsprache und dem Kennenlernen der Bibliothek als Ort des lebenslangen Lernens. Nun folgend werden jeweils die entsprechenden Anspruchsgruppen benannt, den jeweiligen oben benannten Hauptzielgruppen zugeordnet und jeweilige Kernangebote und Ziele dieser stichpunktartig aufgeführt:

Kindergarten – Vorschule

Hauptzielgruppen:

- Kleinkinder bis 6 Jahre und die entsprechenden Multiplikatoren wie Kindertagesstätten, Erzieher und Eltern
- Familien

Ziele:

- Kennenlernen von Büchern und anderen Medien
- Unterstützung der Sprach- und Leseförderung

Kernangebote:

- Bilderbuchkino
- Kamishibai – Erzähltheater
- "Leselotte"
- Schattentheater

Grundschule

Hauptzielgruppen:

- Kinder bis 12 Jahren und die entsprechenden Multiplikatoren wie Schulen, Lehrer und Eltern
- Familien

Ziele:

- Kennenlernen der Bibliothek und ihrer Medienvielfalt
- Förderung der Lesemotivation
- Unterstützung der Lesefähigkeit



- Entwicklung der Medienkompetenz

Kernangebote:

- Bibliothekspädagogische Einführung
- Projektunterstützung
- Die Heilige Elisabeth von Thüringen
- Märchenrallye
- MINT (Unsere Sinne / - Umwelt (mit Tablets und App)

Sekundarstufe 1

Hauptzielgruppen:

- Kinder bis 12 Jahren und die entsprechenden Multiplikatoren wie Schulen, Lehrer und Eltern
- Jugendliche und junge Erwachsene und die entsprechenden Multiplikatoren wie Schulen, Weiterbildungseinrichtungen, Volkshochschulen, Fachhochschulen, Dozenten, Lehrer und Eltern

Ziele:

- Entwicklung von Informations- und Recherchekompetenz sowie Medienkompetenz
- Erhalt der Lesemotivation

Kernangebote:

- Bibliothekseinführung - Digitale Rallye durch die Stadtbibliothek (mit Tablets und App)
- Projektunterstützung
- Märchen und Sagen
- Von der Idee zum Buch – Kreativwerkstatt zum Büchermachen
- Fabelhaft - Rallye zum Thema Fabeln (mit Tablets und App)
- Cover up! - Unterhaltsame und kreative Mediensuche (mit Tablets und App)
- Bücher-Bingo
- Gedichte
- Medien
- Bookcasting
- MINT



Ab Sekundarstufe 2

Hauptzielgruppen:

- Jugendliche und junge Erwachsene und die entsprechenden Multiplikatoren wie Schulen, Weiterbildungseinrichtungen, Volkshochschulen, Fachhochschulen, Dozenten, Lehrer und Eltern

Ziele:

- Vorbereitung Projekt- und Seminarfacharbeit
- Vertiefung Recherche- und Informationskompetenz
- Vertiefung Medienkompetenz

Kernangebote:

- Interaktive Schulung zur Einführung Projekt-/Seminarfacharbeit

Erwachsenenbildung

Hauptzielgruppen:

- Ältere Menschen „Best Ager“
- Menschen mit Zuwanderungsgeschichte

Ziele:

- Vermittlung von Medienkompetenz
- Sprachförderung
- Bibliothek als Ort des lebenslangen Lernens

Kernangebote:

- Bibliothekseinführung
- Bibliothekseinführung - Deutsch als Fremdsprache
- Integrationskurse

Neben den regelmäßigen Veranstaltungsangeboten gibt es außerdem jedes Jahr weitere Veranstaltungshighlights und Aktionen. Zu jeder Samstagöffnung lockt zum Beispiel ein Kamishibai-Erzähltheater zahlreiche Kinder in die Bibliothek. Zwischen August und September wird ein Bibliotheksfest organisiert. In den vergangenen Jahren stiegen die Besucherzahlen jährlich dabei rasant nach oben, sodass dieses nun ein etabliertes Familienfest mit zahlreichen



Ausstellern, Musik, Aktionen und Veranstaltungen ist. Außerdem nimmt die Stadtbibliothek jedes Jahr an der Eisenacher KinderKulturNacht teil mit Aktionen, die direkt in der Bibliothek stattfindet und viele Kinder und Jugendliche in das Haus zieht. Auch gehören die jährlichen Stadtentscheide im bundesweiten Vorlesewettbewerb für die Klassenstufe 6 sowie der örtliche Ausscheid im Grundschullesewettbewerb für die Klassenstufe 4 der Eisenacher Schulen, schon fest zum Jahresprogramm der Stadtbibliothek, ebenso wie der Digitaltag im Juni, die Aktionswoche Netzwerk Bibliothek im Oktober sowie der Vorlesetag im November, alles bundesweite Aktionen. Die Sommerferien stehen unter dem Motto „Schlaue Ferien“. Hier unterbreitet die Bibliothek ein jährlich wechselndes Veranstaltungsangebot für Hortkinder der Grundschulen. Seit den Herbstferien 2023 nimmt die Bibliothek außerdem an dem Bildungsprojekt „FIRST Lego League“ teil. In diesem beschäftigen sich Kinder eine Woche lang als Ganztagsangebot mit einem jedes Jahr wechselnden MINT-Thema und konstruieren zu diesem ein aufwendig programmiertes Lego-Modell. Jeden ersten Dienstagnachmittag im Monat findet zusätzlich das Format Mach MI(N)T! statt. Hier können Kinder und Jugendliche das große Angebot der TechnoThek kennenlernen unter dem Motto Basteln – Tüfteln - Bauen - Programmieren. Weiterhin nimmt die Bibliothek an Aktionen und Tagen wie dem Digitaltag, der Seniorenwoche, dem Leserattenprojekt oder Thüringen liest teil.

Autorenlesungen finden auch statt, scheitern aber häufig an den Honorarkosten, da der zur Verfügung stehende Etat abhängig vom Genehmigungszeitpunkt des jeweiligen städtischen Haushaltes ist und generell von jeher ausgesprochen gering ausfällt. Eine Kompensation durch hohe Eintrittseinnahmen ist nicht möglich, denn für Veranstaltungen mit mehr als 60 Personen fehlt der Platz.

4.7. Angebote und Serviceleistungen

Ein guter Service und hohe Kundenorientierung stehen bei allen Angeboten der Stadtbibliothek Eisenach im Vordergrund. Im Jahr 2022 ist die neue Bibliotheks-Homepage online gegangen, erscheint nun im passenden Corporate Design der Stadt, und ist sowohl intuitiv über Desktop als auch Smartphone oder andere Endgeräte erreichbar. Mit gültigem Leserausweis



können viele Bibliotheksvorgänge rund um die Uhr selbst ausgelöst werden. So kann man das eigene Nutzerkonto verwalten, hat eine Übersicht der ausgeliehenen Medien und kann diese verlängern. Außerdem gibt es eine Vormerkfunktion, eine Anfahrtsskizze und weitere Informationen zur Einrichtung wie E-Mail-Kontakte oder Öffnungszeiten. Zusätzlich gibt es Terminankündigungen oder können bestimmte Veranstaltungen über die Terminverwaltungssoftware TeVIS direkt online gebucht werden. Auch die klassische Katalogrecherche mit Verfügbarkeitsanzeige ist möglich. Besonders hilfreich dabei ist das Angebot eines virtuellen Rundgangs durch die Bibliothek, welcher einen ersten Eindruck von der Bibliothek und ihren Räumlichkeiten bietet. Die Bibliothek nimmt an der aktiven und passiven Fernleihe teil. Pro Bestellung wird dafür vom Nutzer eine Gebühr erhoben. Für bisher noch nicht angemeldete Nutzer ist eine Bibliotheksanmeldung sowohl durch persönliche Vorsprache als auch kontaktlos über den Online-Bürgerservice ThAVEL möglich. Gebühren wie die Benutzung, Fernleihe oder Vormerkung können sowohl überwiesen, als auch vor Ort bar oder per EC-Karte getätigt werden. Eine direkte Online-Bezahlungsmöglichkeit wird seit Jahren angestrebt, war aber aus technischen Gründen bisher noch nicht realisierbar. Gleiches gilt für eine direkte E-Mail-Funktion aus dem Bibliotheksprogramm heraus für Rückgabeerinnerungen, Vorbestellbenachrichtigungen oder andere Kommunikationen mit den Benutzern. Auch dies ist heutzutage Standard, scheitert aber bisher an technischen und Sicherheitseinstellungen.

Neben der Bibliotheks-Homepage erfreuen sich außerdem die Social-Media-Kanäle immer steigender Follower-Zahlen. Hier erfahren Nutzer brandaktuelle Nachrichten aus der Bibliothek, können mit dieser direkt in den Austausch gehen - Inhalte mitbestimmen, kommentieren und antworten. Die Stadtbibliothek Eisenach nutzt aktuell die Kanäle Facebook sowie Instagram und stellt ab und an Videos (in der Regel Tutorials) über YouTube zur Verfügung.

Die Stadtbibliothek verfügt über einen Klassensatz an Tablets, um die digitale Medienbildung zu unterstützen. Vor allem mit der App „Actionbound“ können Bibliotheksralleyes entwickelt werden, die es möglich machen, selbstständig die Bibliothek zu erkunden, Fotos und Filme zu



erstellen oder Quizfragen zu lösen. Zweimal wöchentlich wird eine eBook-Sprechstunde angeboten, um Hilfestellung zur Nutzung der Onleihe / ThueBibNet und zur Handhabung der dafür benötigten Geräte zu geben.

Jederzeit zu den Öffnungszeiten ist es möglich das große Angebot der TechnoThek frei und ohne Anmeldung in der Bibliothek zu nutzen. Angemeldete Nutzer haben zusätzlich die Möglichkeit das Gaming-Angebot an den zwei Bildschirmen im Aktivraum jeweils an der Switch-Konsole und der PlayStation4-Konsole zu nutzen.

Ein noch relativ neues Angebot aus dem Jahr 2022 ist die „Bibliothek der Dinge“. „Bibliothek der Dinge“ bedeutet, dass neben der regulären Ausleihe von Büchern oder anderen Medienarten auch Gegenstände für den praktischen Gebrauch kostenlos zur Ausleihe bereitstehen. Das Angebot ist dabei sehr vielfältig, von Strommessgeräten, Tonieboxen, Musikinstrumenten bis hin zu Experimentierkästen, einer Nähmaschine oder Motivbackformen. Mit der „Bibliothek der Dinge“ wird der Nachhaltigkeitsgedanke der Bibliothek noch einmal mehr unterstrichen. Es gibt viele Dinge, die man ein oder wenige Male benötigt und daher nicht unbedingt selbst anschaffen muss. Die Dinge in der Eisenacher Stadtbibliothek sind den Themenbereichen Lernen und Forschen, Technik, Digitales, Sport und Spiel bzw. Kreatives zuzuordnen und können immer mit entsprechender Literatur komplettiert werden.

Die Stadtbibliothek Eisenach arbeitet außerdem mit der dzb lesen zusammen. Hier werden Austauschbestände mit speziellen Hörbüchern für Menschen mit Sehbeeinträchtigungen ausgeliehen und angeboten. Entsprechende Abspielgeräte stehen ebenfalls zur Ausleihe zur Verfügung. Darüber hinaus stellt die Bibliothek auf Wunsch thematische Medienkisten zusammen. Dieser Service wird in erster Linie von Schulen, Kindertagesstätten oder Senioreneinrichtungen genutzt. Die Bibliothek betreut gemeinsam mit dem Förderverein der Stadtbibliothek fünf „Bücherbäume“, sowohl in der Kernstadt Eisenachs als auch in einigen Ortsteilen. Bücherbäume sind eine Art offene Bücherregale. Das Angebot dient dazu, Bücher kostenlos und anonym zum Tausch oder zur Mitnahme anzubieten mit dem Ziel, die Lust am Lesen zu wecken, einen Ort der Begegnung und des Dialogs zu schaffen und in die Stadtbibliothek zu



locken. Dieses niedrigschwellige Angebot kommt bei den Bürgern sehr gut an. Jedes Quartal produziert die Stadtbibliothek in Kooperation mit dem Wartburg-Radio 96,5 außerdem eine eigene einstündige Sendung mit Wissenswertem aus der Stadtbibliothek. Dieses Angebot richtet sich sowohl an bereits bestehende Bibliotheksnutzer, als auch an die, die es noch werden könnten. Dank ehrenamtlicher Unterstützung konnte der 2016 ins Leben gerufene Leseclub im Nachbarschaftszentrum in Kooperation mit der Freiwilligenagentur fortgesetzt werden. Hier werden vor allem Kinder aus bildungsfernen Haushalten oder Familien mit Migrationshintergrund regelmäßig betreut, ans Lesen, die deutsche Sprache und andere Medien herangeführt.

4.8. Finanzen

"Bibliotheken rechnen sich nicht, aber sie zahlen sich aus".⁷¹

Für die Stadtbibliothek als Non-Profit-Organisation steht das Ziel der Gewinnmaximierung nicht an oberster Stelle. Es ist ein ideeller Gewinn, nach wohlfahrtsorientierten Gesichtspunkten, welcher sich anhand der Funktionsbestimmung und des öffentlichen Auftrages begründet.⁷² Dennoch arbeitet die Stadtbibliothek mit öffentlichen Geldern und so steht die Fixierung angemessener Gebührensätze für die Benutzung im Vordergrund. Der Unterhaltsträger als größter Finanzausstatter erwartet, dass die Bibliothek Eigeneinnahmen erwirtschaftet, Ressourcen effizient einsetzt und erbrachte Leistungen plausibel nachweisen kann.

Die Gebührensätze sind vom Stadtrat in Satzungsform beschlossen. Die Stadtbibliothek bietet vergünstigte und kostenlose Bibliotheksausweise für bestimmte Zielgruppen an. Kinder und Jugendliche bis zum 18. Lebensjahr können die Bibliothek gebührenfrei nutzen. Auch danach ist eine gebührenfreie Nutzung durch Vorlage eines aktuellen Schülersausweises möglich. Zusätzlich gibt es vergünstigte Partner-, Studenten-, Azubi- und Stadtpassausweise. Eine Institutionskarte ermöglicht es außerdem Kindertagesstätten, Schulen oder Seniorenheimen Medien

⁷¹ Sagt der Vorsitzende des Deutschen Bibliotheksverbandes Georg Ruppelt (Mündliche Weitergabe 1995)

⁷² Vgl. Praxishandbuch Bibliotheks- und Informationsmarketing, S. 637



und Medienkisten für die entsprechende Einrichtung auszuleihen. Durch diese Vergünstigungen wird nochmals der Schwerpunkt auf Bildungsarbeit und die damit verbundene Förderung der Kinder und Jugendlichen deutlich. Für die reguläre Nutzung beträgt der Jahresbeitrag 20,00 €. Dies liegt im Vergleich zu anderen Thüringer Bibliotheken mit ähnlicher Größe an der Obergrenze und sollte daher nicht erhöht werden. Gebühren entsprechend der aktuellen Satzung fallen außerdem für z.B. Vormerkungen, Fernleihen oder auch Mahnungen an. Grundsätzlich wird zu Bibliotheksveranstaltungen kein Eintritt verlangt. Dieser verbreiteten Erwartung sollte auch weiterhin entsprochen werden. Bei honorarpflichtigen Autorenlesungen wird ein entsprechender Eintritt erhoben.

Folgende Positionen sind im Jahr 2023 aus hauseigenen Mitteln finanziert worden:

Position	Haushaltsmittel in EURO	Prozentualer Anteil
Personal	469.348	63,66
Medienerwerbung	64.304	8,72
Veranstaltungen	1.600	0,22
Geräte und Ausstattung (ausgenommen EDV)	7.200	0,97
Sonstiges	19.487	26,43
<u>Gesamt</u>	<u>737.322</u>	<u>100</u>
Einnahmen und Fördermittel	60.731	8,24% Deckungsanteil der Gesamtausgaben

Tabelle 3 Aufzählung Haushaltskosten 2023

Die Personalkosten nehmen den größten Anteil ein. Mit großem Abstand folgt dann die hier nicht ausgewiesene Position der Gebäudebewirtschaftung (vergleiche Haushaltsplan der Stadt Eisenach) und sonstiger Verwaltungsausgaben. Mit 8,72% ist der Anteil der Neuanschaffungskosten vergleichsweise sehr gering. Hier wurde bereits im Punkt 4.3. Bestand und Ausleihen berechnet, welches Medienetats es bedarf, den Empfehlungen des Bibliotheksentwicklungsplanes Thüringen zu entsprechen - dieser wird dabei nicht annähernd erreicht. Auch müssen



in den nächsten Jahren größere Anschaffungen auf der Position Geräte und Ausstattung erfolgen. Der Klassensatz an Tablets ist nun mehr als 10 Jahre alt und muss dringend erneuert werden. Weder Sicherheitsupdates noch Speicherplatz zur notwendigen Aktualisierung von Apps sind noch möglich. Auch braucht es für Veranstaltungszwecke digitale interaktive Präsentations-Bildschirme. Langfristig ist außerdem - wie oben bereits benannt - die Umstellung auf Selbstverbuchungsanlagen mit RFID-Technik ausdrücklich empfohlen. Zu guter Letzt muss weiterhin die Möglichkeit einer Erweiterung des Gebäudes bis hin zu einem Neubau regelmäßig neu betrachtet und evaluiert werden.

Neben hauseigenen Mitteln des Unterhaltsträgers, gibt es seit der „Rückkreisung“ auch einen Zuschuss des Wartburgkreises, welcher sich auf 25.000 EURO beläuft. Jedes Jahr beantragt die Stadtbibliothek außerdem Fördermittel des Freistaates Thüringen über die Landesfachstelle für öffentliche Bibliotheken in Thüringen, unter anderem für strukturfördernde Maßnahmen. Je nach Förderung müssen Eigenmittel mit eingebracht werden. Zusätzlich ist die Stadtbibliothek stetig auf der Suche nach innovativen Förderungen unterschiedlichster Partner. Geförderte Projekte variieren allerdings von Jahr zu Jahr. Ob und was gefördert wird und welche Voraussetzungen erfüllt werden müssen, ist dabei nicht planbar. Neben Förderungen versucht die Stadtbibliothek daher weitere Geldgeber und Sponsoren zu gewinnen. So konnte unter anderem auf Grund verschiedener Sponsoren, welche sowohl finanzielle als auch materielle Unterstützung leisteten, das bereits oben erwähnte Projekt „FIRST LEGO League“ erfolgreich stattfinden. Bei der Mittelakquise unterstützt der Förderverein die Stadtbibliothek seit Jahren tatkräftig. So konnten Förder-, Spenden- und Preisgelder eingeworben werden, die für spezielle Projekte oder Anschaffungen der Eisenacher Stadtbibliothek zur Verfügung stehen.



5. SWOT-Analyse

In der nun folgenden SWOT-Analyse⁷³ werden die gesammelten Basisdaten zur Stadtbibliothek Eisenach und die der Umfeldanalyse zusammengefasst. Dabei werden die bibliotheksinternen Stärken und Schwächen sowie die externen Chancen und Risiken, welche sich aus dem Umfeld der Bibliothek ergeben, in einer SWOT-Matrix⁷⁴ gegenübergestellt:

5.1. SWOT-Matrix

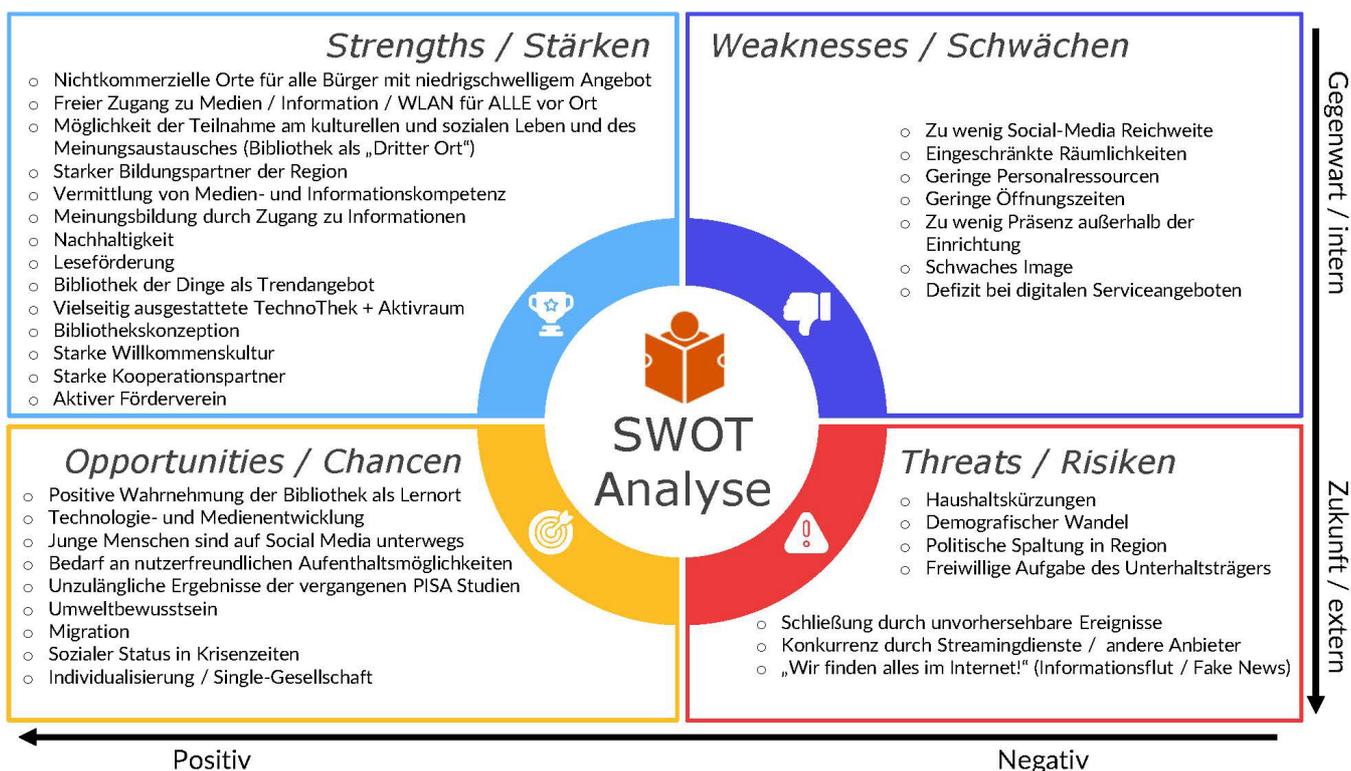


Abbildung 10 SWOT-Analyse

⁷³ dt. Abk. für Analysis of strengths, weakness, opportunities and threats; die Stärken-Schwächen-Chancen-Risiken-Analyse stellt eine Positionierungsanalyse der eigenen Aktivitäten gegenüber dem Wettbewerb grafisch dar.

⁷⁴Eigene Darstellung - Im Anhang befindet sich die Grafik in einem größeren Format

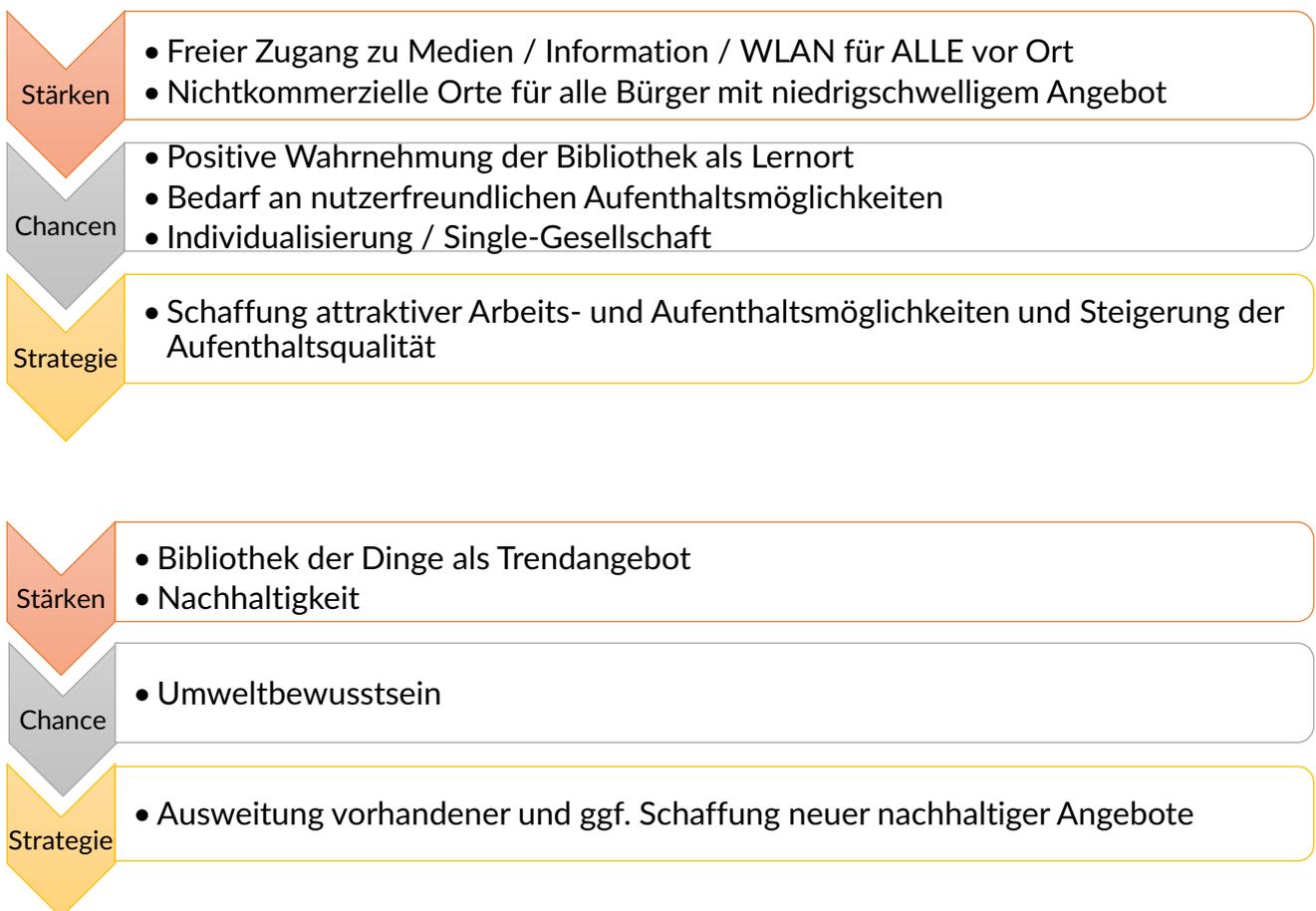


5.2. Auswertung

Aus den gesammelten und in der SWOT-Matrix dargestellten Ergebnissen können nun Kombinationen entwickelt und daraus Strategien für die Bibliothek abgeleitet werden. Insgesamt gibt es vier verschiedene Kombinationen:

1. Strengths (Stärken) + Opportunities (Chancen) / S-O-Kombination

Bei der S-O-Kombination geht es darum, Strategien zu entwickeln, die Stärken der Bibliothek zu nutzen, um externe Chancen zu ergreifen.





Stärke

- Möglichkeit der Teilnahme am kulturellen und sozialen Leben und des Meinungsaustausches (Bibliothek als „Dritter Ort“)

Chance

- Sozialer Status in Krisenzeiten

Strategie

- Herstellung von Bildungsgerechtigkeit, Ausbau niedrigschwelliger Angebote und entsprechende Öffentlichkeitsarbeit

Stärken

- Starker Bildungspartner der Region + Starke Kooperationspartner
- Leseförderung

Chance

- Unzulängliche Ergebnisse der vergangenen PISA Studien

Strategie

- Gezielte Ausweitung von Veranstaltungen zur Vermittlung von Lesekompetenz

Stärke

- Starke Willkommenskultur

Chance

- Migration

Strategie

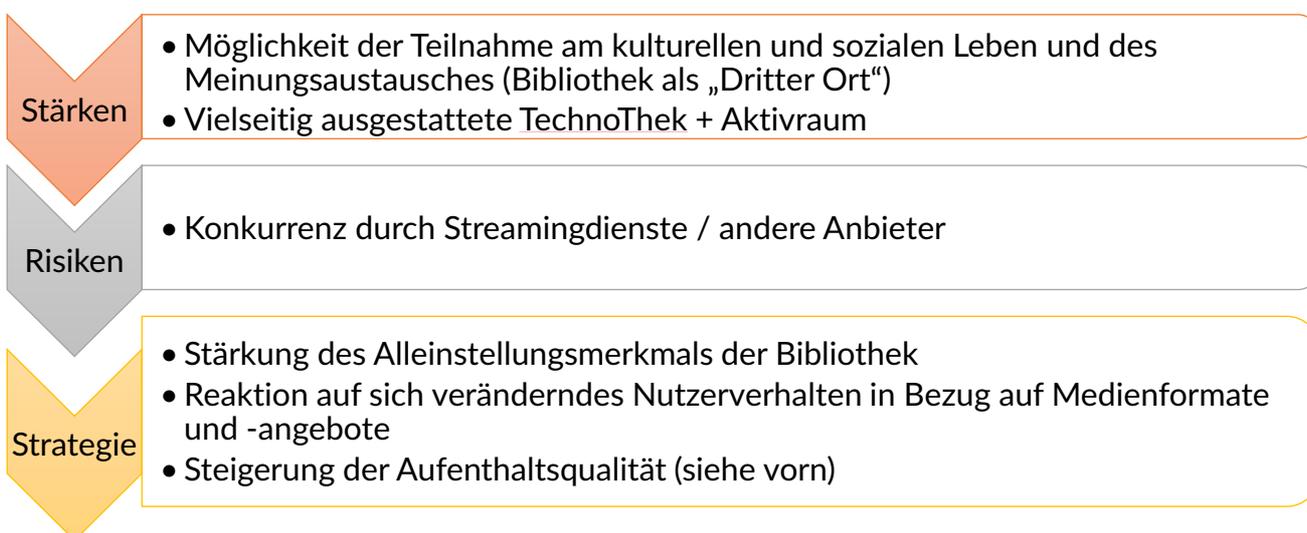
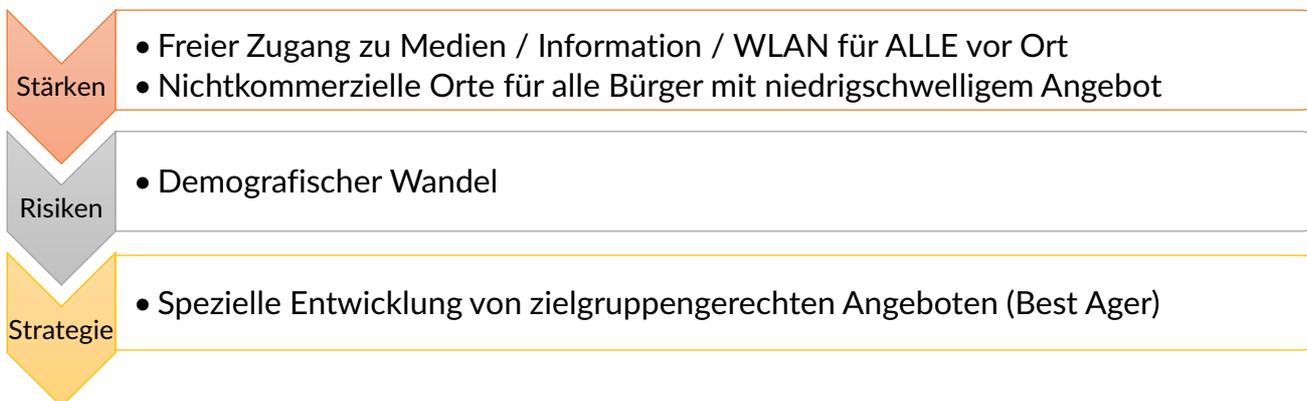
- Koordinierte Entwicklung von Begegnungsangeboten



2. Strengths (Stärken) and Threats (Risiken) / S-T-Kombination

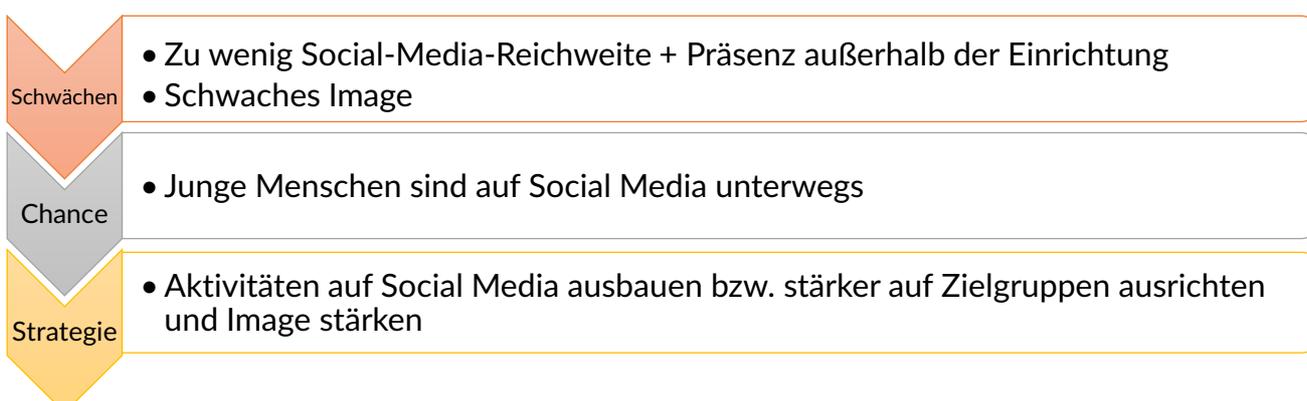
Bei der S-T-Kombination geht es darum, Strategien zu entwickeln, die Stärken der Bibliothek zu nutzen, um externe Risiken zu neutralisieren.

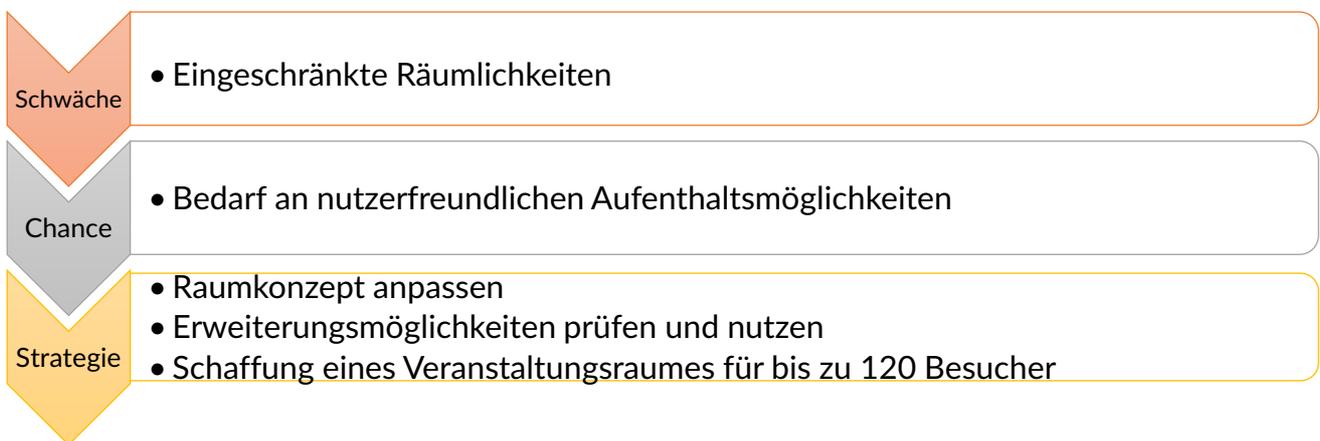
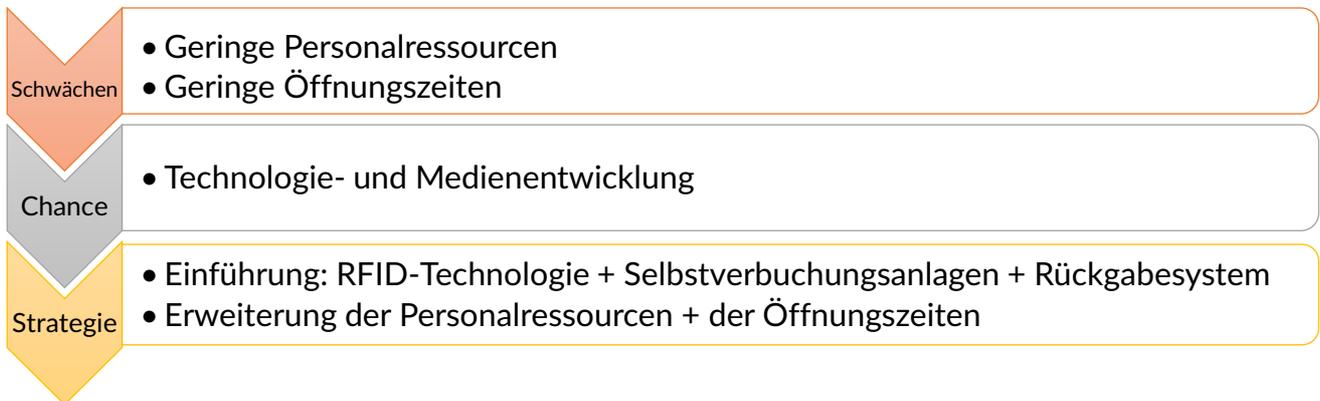




3. Weaknesses (Schwächen) and Opportunities (Chancen) / W-O-Kombination

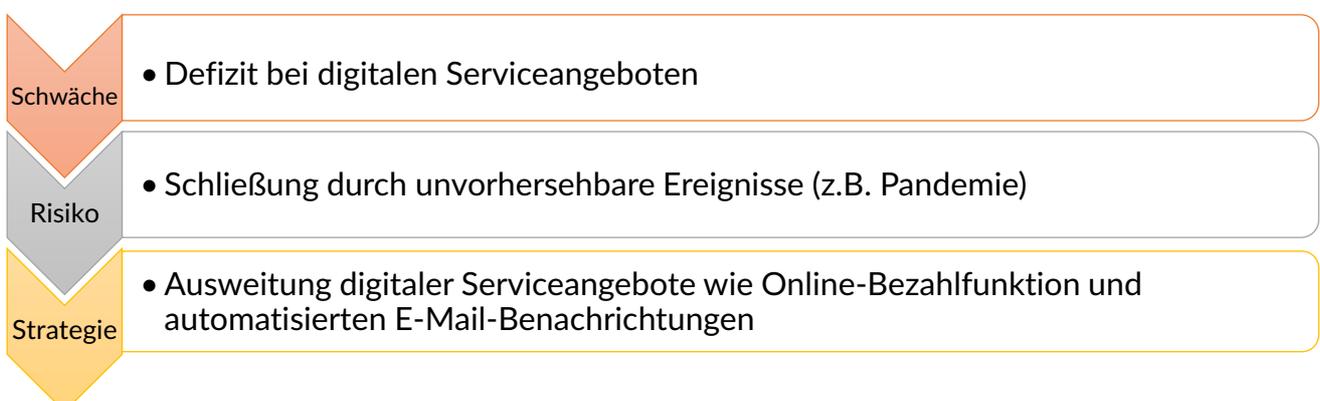
Bei der W-O-Kombination geht es darum, Strategien zu entwickeln, Schwächen der Bibliothek nachzubessern, um externe Chancen zu nutzen.





4. Weaknesses (Schwächen) and Threats (Risiken) / W-T-Kombination

Bei der W-T-Kombination geht es darum, Strategien zu entwickeln, Schwächen der Bibliothek zu reduzieren, um externen Risiken zu entgehen.





5.3. Abgeleitete Handlungsfelder

Die erarbeiteten Informationen machen deutlich, inwieweit die Bibliothek mit ihren Stärken und Schwächen in der Lage ist, mit den Möglichkeiten aber auch Risiken aus dem externen Umfeld umzugehen bzw. diese erfolgreich zu nutzen. Leistungen und Kompetenzen konnten identifiziert werden, aber es wurde auch ersichtlich, in welchen Bereichen die Stadtbibliothek Defizite aufweist. Wenn man nun externe Entwicklungen und Trends betrachtet, wie unter anderem den technologischen Durchbruch, den demografischen und sozialen Wandel, die Individualisierung, den verstärkten Nachhaltigkeitsgedanken oder die weiterhin bestehenden Krisen und Unsicherheiten, steht fest, dass Handlungsbedarf besteht. Werden diese nicht aufhaltenden Entwicklungen ignoriert, so wird die Bibliothek in Zukunft nicht mehr erfolgreich bestehen können. Reagiert sie allerdings darauf, kann die Bibliothek sich auch in der digitalen Gesellschaft zu einem der zentralen Orte der Stadt entwickeln. Kaum ein anderer Ort bietet so viel Raum für Begegnung, Austausch, Integration, Lernen, Erleben und natürlich Lesen. Die Gründe für eine Bibliothek sprechen für sich, dennoch muss sie es schaffen sich noch stärker profilbildend in der Kommune zu positionieren und weitere zielgruppenspezifische Dienstleistungen zu entwickeln. Nun gilt es, diese erarbeiteten Informationen der SWOT-Analyse zu nutzen, um geeignete Erfolgsstrategien für eine Bibliothek der Zukunft zu entwickeln. Zusammengefasst haben sich vier Handlungsfelder ergeben, auf welche im weiteren Verlauf der Konzeption Bezug genommen wird:⁷⁵

⁷⁵ Eigene Darstellung (S. Bebek)

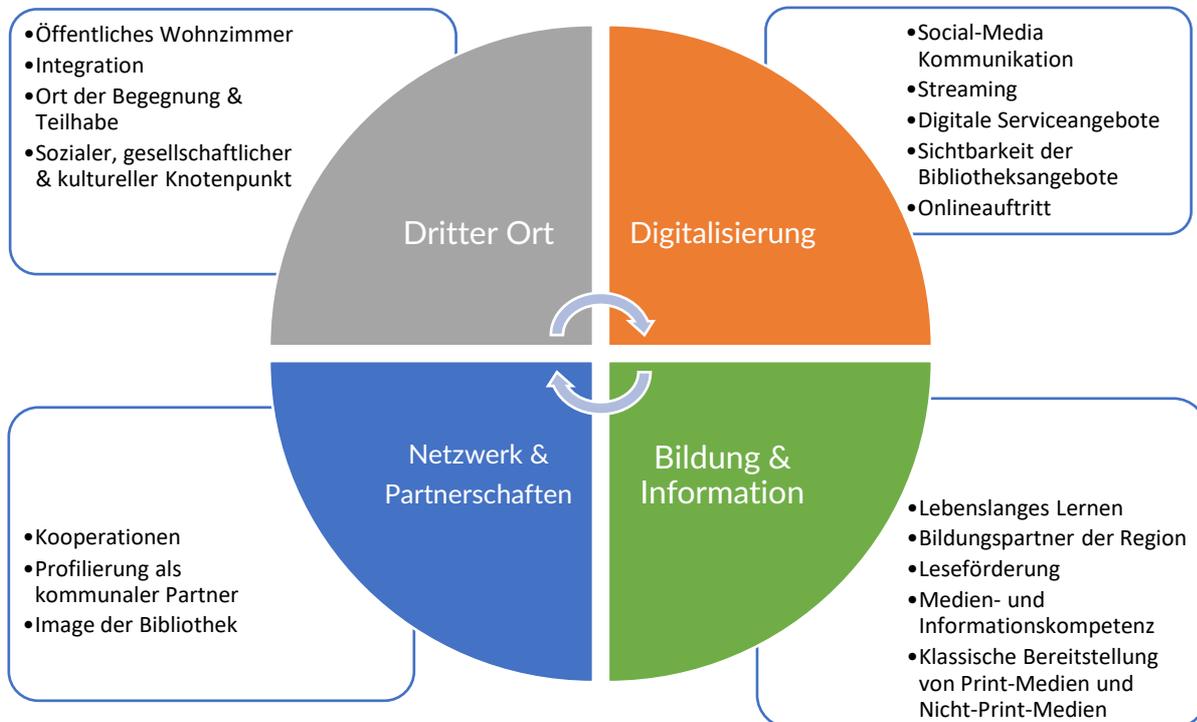


Abbildung 11 Handlungsfelder



6. Ziele und Entwicklung von Dienstleistungsangeboten

Wer angestrebte Ziele erreichen möchte, braucht eine Strategie. Wiederum kann eine Strategie erst dann festgelegt werden, wenn auch ein klares Ziel formuliert ist. Strategische Planungen orientieren sich an einem mittel- bis langfristigen Zeitraum. Als mittelfristig wird ein Plan für zwei bis vier Jahre angesehen, als langfristig gelten Strategien für fünf und mehr Jahre. Eine Strategie gibt einen grundlegenden Handlungs- bzw. Orientierungsrahmen zur Erreichung von konkret abrechenbaren Zielen vor. Nachdem in der Konzeption bereits erarbeitet wurde, welche Zielgruppen und Bedarfe es gibt, wird nun ein innovatives Dienstleistungsangebot entwickelt, um damit den Kundenbedürfnissen zielführender entsprechen zu können.

Die Stadtbibliothek legitimiert sich über ihren öffentlichen Auftrag, der sich auf das allgemeine Interesse in der Kultur- und Bildungslandschaft sowie auf die Nachfragestruktur der Bibliothek im kommunalen Kontext bezieht. Die Bibliothek verfolgt so vor allem soziale, bedarfswirtschaftliche, gesellschafts- und bildungsorientierte Ziele, welche diesen öffentlichen Auftrag umsetzen. Diese Oberziele streben im Wesentlichen die Daseinsvorsorge an. Oberziele geben dabei einen ersten Orientierungsrahmen. Eine zusätzliche Richtschnur gibt das bibliothekarische Positionspapier „21 gute Gründe für gute Bibliotheken“ vor. Auf der Grundlage der erfolgten Analysen werden ausgehend von diesen Oberzielen für die Stadtbibliothek Eisenach konkrete Ziele – vorwiegend für einen mittelfristigen Zeitraum von 5 Jahren (Rahmenzeitraum der vorliegenden Bibliothekskonzeption) – definiert. Dabei werden folgende Aspekte beachtet:

1. Zielinhalt: Was soll erreicht werden?
2. Zielsegment: Wo soll es erreicht werden?
3. Zielausmaß: In welchem Umfang soll es erreicht werden?
4. Maßnahmen: Wie soll es erreicht werden?

Besondere Beachtung finden hier Kundenorientierung sowie Herstellung von Kundenzufriedenheit und Kundenbindung.



6.1. Handlungsfeld: Bibliothek als Dritter Ort

Zielinhalt: Was soll erreicht werden?	Zielsegment: Wo soll es erreicht werden?	Zielausmaß: In welchem Umfang soll es erreicht werden?	Maßnahmen: Wie soll es erreicht werden?
Stadtbibliothek mit ihren Angeboten zu einem lebendigen Treffpunkt und Aufenthaltsort weiterentwickeln	Alle Bürger	Steigerung der Besucherzahlen von 25.888 im Jahr 2023 auf ca. 30.000 Besucher im Jahr 2029 (jährlich um ca. 1.000)	<ul style="list-style-type: none"> - Aktionsflächen schaffen zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität → Mediengruppen CDs + DVDs stark verringern (ausschließlich Novitäten behalten), diesen verfügbaren Bereich für Ausbau TechnoThek und MINT-Angebote nutzen - Einladendes Mobiliar beschaffen - Bestand "Bibliothek der Dinge" weiter ausbauen - Öffentlichkeitsarbeit weiter verstärken, um speziell neue Zielgruppen und Nichtnutzer anzusprechen - Aktive Mitgestaltungsmöglichkeiten durch Befragungen und Workshops zu konkreten Bedürfnissen u.a.: <ol style="list-style-type: none"> a) Anschaffungsliste „Bibliothek der Dinge“ b) Veranstaltungswünsche: Autoren, Themen ... c) Gestaltung Jugendbereich: vor allem Bereich - Belletristik Young Adult ...
	Politische Gremien, Förderer, Entscheidungsträger	Erweiterung durch Umbau / Neubau Stadtbibliothek → Vorschlag Stadtrat, Kulturausschuss	<ul style="list-style-type: none"> - Erweiterungsbedarf wurde bereits angemeldet, Realisierung muss mittel- und langfristig von entsprechendem Fachbereich geprüft werden
Schaffung von Chancengleichheit und Förderung des sozialen Ausgleichs	Alle Bürger	Zugang zur Einrichtung und die Vor-Ort-Nutzung der Angebote müssen entgeltfrei bleiben → Gebühren müssen sozial verträglich bleiben	<ul style="list-style-type: none"> - Keine Erhöhung der Gebühren: schlüssige Begründung an Unterhaltsträger (siehe Vergleichszahlen von ähnlich großen Bibliotheken)
	Alle Bürger Speziell: Menschen mit Beeinträchtigungen	Sicherstellung der Barrierefreiheit (Gebäude + Angebote)	<ul style="list-style-type: none"> - Gebäude und Angebote ständig auf Barrierefreiheit prüfen und an eventuelle Veränderungen / neue Auflagen anpassen



	Alle Bürger: Speziell: Menschen mit Beeinträchtigungen, Ältere Menschen „Best Ager“	Im Wohngebiet Eisenach kann jede angemeldete Person Medien ausleihen	<ul style="list-style-type: none"> - Etablierung eines Bibliotheksfahrdienstes (Lieferservice) - Notwendige Ressourcen: Personal, Zeit, Fahrzeuge
Interkulturelle Angebote erweitern und Integration leben	Geflüchtete, Menschen mit Migrationshintergrund	Zielgruppe der Menschen nichtdeutscher Herkunft wird stärker in den Blick genommen → Ausweitung des Anteils aktiver ausländischer Nutzer von 5% im Jahr 2022 auf 7% im Jahr 2024 (wenn weiterhin steigender Migrationsanteil in Eisenach)	<ul style="list-style-type: none"> - Gezielter Bestandsaufbau mehrsprachiger Medien - Interkulturelle Bildungspartnerschaften eingehen (1.Schritt: Kontaktaufnahme mit Integrationsbeauftragten der Stadt Eisenach) - Integrationskurse der Volkshochschule gezielt einladen
	Neubürger der Stadt	Stadtbibliothek strebt möglichst hohe Kundengewinnung bei Neubürgern an, Ziel: 15% der Zugezogenen	<ul style="list-style-type: none"> - Informationen zur Stadtbibliothek + Gutscheine „6 Monate Bibliotheksnutzung“ als Beilage in Willkommenstüte Bürgerbüro (Gutscheine statistisch auswerten)
Kulturelle Angebote erweitern	Erwachsene	Mindestens zwei Abendveranstaltungen mit bekannten Autoren	<ul style="list-style-type: none"> - Jährlich feste Termine zur besseren Planung z.B. im Rahmen: Thüringen liest
		Regelmäßige kurzweilige „Lese-Cafés“ (Start monatlich, ggf. perspektivisch wöchentlich)	<ul style="list-style-type: none"> - Verlässliche Partner + Ehrenamtliche zur Durchführung finden - Raum (z.B. Aktivraum) stellen - Mögliche Angebote: literarische Mittagspause, Leseadvent, Bücher über die man spricht! ...
Bibliothek als Ort der Inspiration, Begegnung und Teilhabe, Unterhaltung und Spaß	Alle Bürger	Weiterentwicklung Raumkonzept → hin zum Wohlfühlort	<ul style="list-style-type: none"> - Gemütliche Sitzmöglichkeiten (Bereich Belletristik Erwachsene) - Lego-Tisch (TechnoThek) - Interaktiver Spieletisch (Kinderbibliothek) - Lichtkonzept überarbeiten, aktuell sehr dunkel in vielen Bereichen - Teilweise übler Geruch im Gebäude: diesem entgegenwirken mit Raumduft
	Alle Bürger Speziell Kinder und Jugendliche	Aktivraum: ... wird ständig zu den Öffnungszeiten zum freien Gaming genutzt	<ul style="list-style-type: none"> - zur Verfügung stellen der Konsolen - Regelmäßige Wartung der Geräte



	<p>Kita-Gruppen, Schulklassen, Integrationsklassen</p> <p>Schulklassen</p> <p>Kooperationspartner, Vereine</p>	<p>... soll mindestens zweimal in der Woche für angemeldete zielgruppenspezifische Veranstaltungen genutzt werden (vormittags: Dienstag, Mittwoch, Freitag)</p> <p>... soll als Raum für Ferienangebote genutzt werden</p> <p>... an nicht besetzten Tagen Kooperationspartnern/Förderverein Raum anbieten</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Auf Grund der hohen Nachfrage muss hier eine vorausschauende, transparente Aufteilung stattfinden: Nicht nach dem Motto „Wer zuerst kommt“ - Sommerferien: Schlaue Ferien - Herbstferien: FIRST LEGO League - Winterferien: MINT - Netzwerken, Raum-Angebot unterbrechen
	<p>Alle Bürger</p> <p>Kinder, Jugendliche, Familien</p> <p>Kita-Gruppen, Schulklassen</p> <p>Kinder, Jugendliche, Familien</p>	<p style="text-align: center;">TechnoThek</p> <p>... Angebote werden ständig zu den Öffnungszeiten frei genutzt</p> <p>... Angebot zur Nutzung und Buchung mit oder ohne Technik über Terminvergabesystem TeVIS an 4 Tagen pro Woche vormittags für 2 Stunden, zusätzliches Zeitfenster für Mittagszeit für Kitas einrichten (für Gruppen mit künftigen Schulanfängern)</p> <p>... mindestens einmal im Monat betreutes Angebot in der TechnoThek → Perspektivisch wöchentlich</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Zur Verfügung stellen - wöchentliche Kontrolle der Bausets - regelmäßige Erweiterung des Angebots - für Angebot zu Kita- und Schulleitertreffen werben - Etablierung des Veranstaltungsformates Mach MI(N)T! – jeden ersten Dienstag-nachmittag - Weitere Angebote durch ehrenamtliche Betreuung oder Vereine: z.B. Technikverein „Wak-Lab“
<p>Generationsübergreifende Angebote schaffen</p>	<p>Ältere Menschen „Best Ager“</p>	<p>Erhöhung des Nutzeranteils der über 60-jährigen von 16,7% im Jahr 2023 auf 20% im Jahr 2029</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Etablierung eines Mehrgenerationen-Angebotes: Bedarfe ermitteln - Siehe Etablierung eines Bibliotheksfahrdienstes (Lieferservice)

Tabelle 4 Handlungsfeld: Bibliothek als Dritter Ort



6.2. Handlungsfeld: Bildung & Information

Zielinhalt: Was soll erreicht werden?	Ziel-segment: Wo soll es erreicht werden?	Zielausmaß: In welchem Umfang soll es erreicht werden?	Maßnahmen: Wie soll es erreicht werden?
Unterstützung beim lebenslangen Lernen	Alle Bürger	Aufbau eines modularen Veranstaltungskonzeptes zur Bindung der Kunden von der frühkindlichen Bildung bis hin zur Erwachsenenweiterbildung → in der Regel mindestens 200 Veranstaltungen/Jahr	<ul style="list-style-type: none"> - Einstellung eines ausgebildeten Medienpädagogen - Aufbau eines professionellen Spiralcurriculums - Einsatz digitaler Geräte und Medien (z.B. Tablets, Bilderbuch-Apps) bei Führungen - Ehrenamtliche akquirieren für bestimmte Veranstaltungsformate (z.B. Leseclub)
Unterstützung der frühkindlichen Bildung	Erstes Lebensjahr bis Vorschulalter, Eltern, Erzieher	Städtische Kindergartenkinder besuchen mindestens einmal vor ihrer Einschulung die Bibliothek	<ul style="list-style-type: none"> - Vorlesepaten aktiv suchen und ausbilden (Ehrenamt) - Wechselnde Veranstaltungsangebote: <ul style="list-style-type: none"> ➔ Kamishibai – Erzähltheater ➔ Schattentheater ➔ Bilderbuchkino ➔ "Leselotte" - Jede Samstagsöffnung: Kamishibai - Besondere Aktionen: <ul style="list-style-type: none"> ➔ Leseadvent ➔ Bundesweiter Vorlesetag
		100% der Erzieher der städtischen Kindertagesstätten kennen die Produkte und Dienstleistungen der Bibliothek	<ul style="list-style-type: none"> - Vorstellung von Angeboten der Stadtbibliothek bei Kita-Leiter-Treffen in der Stadtbibliothek - Zu besonderen Anlässen (z.B. Kita-Jubiläum) Einrichtungen vor Ort unterstützen und präsent sein - Angebote gut sichtbar auf Homepage platzieren
Erste Lust am Lesen wecken, Förderung der Lesekompetenz, Stärkung der Lesefähigkeit	1. und 2. Klasse, Grundschullehrer	Städtische Grundschüler besuchen mindestens einmal innerhalb dieser zwei Schuljahre die Bibliothek, jedes Kind hat dabei die Möglichkeit, einen eigenen Leseausweis zu erhalten	<ul style="list-style-type: none"> - Bibliothekspädagogische Einführung <ul style="list-style-type: none"> ➔ Statistische Auswertung aller Teilnehmenden
Kennenlernen der verschiedenen Medienarten mittels unterrichtsrelevanter Themen	3. und 4. Klasse, Grundschullehrer	Städtische Grundschüler besuchen mindestens einmal innerhalb dieser zwei Schuljahre die Bibliothek	<ul style="list-style-type: none"> - Wechselnde Veranstaltungsformate: <ul style="list-style-type: none"> ➔ Projektunterstützung ➔ Die Heilige Elisabeth von Thüringen ➔ Märchenrallye ➔ MINT



veranstaltungen + Vertiefung der Lesekompetenz		Alle städtischen Grundschulen werden zum Vorlesewettbewerb der 4. Klassen in der Stadtbibliothek eingeladen	- Zusammenarbeit mit Schulen und Buchhandlungen
Vermittlung von Recherchekompetenz, Nutzung der Bibliothek für schulische und eigene Informationsbedürfnisse	5. – 8. Klasse Realschullehrer, Gymnasiallehrer	Städtische Schüler besuchen mindestens zweimal innerhalb dieser vier Schuljahre die Bibliothek	- Wechselnde Veranstaltungsformate: ➔ Bibliothekseinführung – Dgt. Rallye ➔ Projektunterstützung ➔ Unterrichtsbezogene Themen
		Alle städtischen Schulen nehmen am Vorlesewettbewerb – Stadtentscheid im bundesweiten Wettbewerb für die 6. Klasse teil	- Zusammenarbeit mit Schulen und Buchhandlungen
Vermittlung von Medien- und Informationskompetenz	9. – 12. Klasse Realschul-, Gymnasiallehrer	Alle städtischen Schüler ab Klasse 9 besuchen mindestens einmal zur Vorbereitung der Projektarbeit bzw. Seminarfacharbeit die Bibliothek	- Interaktive Schulung zur Einführung Projekt-/Seminarfacharbeit entwickeln - Recherchetraining für Seminarfacharbeiten als offene Schulung weiterentwickeln
Bibliothek als außerschulischer Bildungsort mit Möglichkeit der Wissensaneignung und Wissensaustausch	Alle Bürger, vor allem Auszubildende, Studierende, Volkshochschüler	Steigerung der Nutzung der Bibliothek als Lernort	- Regelmäßige Vorstellung neuer Angebote und Dienstleistungen der Stadtbibliothek: ➔ Schulleiter-Treffen ➔ Volkshochschule ➔ Andere Bildungseinrichtungen - Weiterentwicklung TechnoThek als offenes Veranstaltungsangebot - Ruhige Einzelarbeitsplätze und Gruppenarbeitsplätze anbieten - Stabiles Internet / WLAN
Attraktives Medienangebot zur physischen Ausleihe, ausgewogener Bestand an Informationen	Alle Bürger, Aktive Nutzer	Steigerung der Entleihungen von 151.652 Entleihungen im Jahr 2023 auf 175.000 Entleihungen im Jahr 2029	- Neuordnung und übersichtliche Beschilderung (Leitsystem) des gesamten Medienbestandes - Von Fachkreisen empfohlene Kennzahlen berücksichtigen (Umsatz, Aussonderungsquote ...) - Nicht vor Ort vorhandene Medien werden über Leihverkehr der Bibliotheken beschafft
Fortbildungsangebote für Mitarbeitende	Mitarbeiter, Ehrenamtler	Regelmäßige Teilnahme an Fortbildungen (Anzahl nach Bedarf)	- 1% der Arbeitszeit nehmen Bibliotheksmitarbeiterinnen an bibliotheksrelevanten Fortbildungen teil ➔ KI, Medienpädagogik, Fake News..

Tabelle 5 Handlungsfeld: Bildung & Information



6.3. Handlungsfeld: Netzwerk & Partnerschaften

Zielinhalt: Was soll erreicht werden?	Ziel-segment: Wo soll es erreicht werden?	Zielausmaß: In welchem Umfang soll es erreicht werden?	Maßnahmen: Wie soll es erreicht werden?
Positionierung der Bibliothek als Bildungspartner der Region	Alle städtischen Kindertagesstätten und Schulen	Bildungspartner-Verträge mit allen Kindertagesstätten und Schulen jährlich auf erzielte Ergebnisse gemeinsam auswerten	<ul style="list-style-type: none"> - Vereinbarte Maßnahmen auf Aktualität prüfen und ggf. anpassen ➔ Was wurde erreicht / Was nicht? - Regelmäßige Kooperationspartnertreffen in Stadtbibliothek
		Etablierung eines Bildungsmedienzentrums in der Stadtbibliothek Eisenach	<ul style="list-style-type: none"> - Unterstützung von Bestrebungen, ein Bildungsmedienzentrum in Eisenach zu etablieren, wenn personelle, finanzielle und räumliche Voraussetzungen dies ermöglichen
Profilierung als kommunaler Partner bei aktuellen Herausforderungen	Alle Bürger, Kooperationspartner, Förderer, Sponsoren, Politische Gremien	Bibliothek als aktiver Akteur für Nachhaltigkeit	<ul style="list-style-type: none"> - Stadtbibliothek erweitert Bestand „Bibliothek der Dinge“ von 150 Gegenständen im Jahr 2023 auf 300 im Jahr 2029 ➔ erzielt höhere Entleihungszahlen
		Bibliothek reagiert auf demographische Veränderungen	<ul style="list-style-type: none"> - Entwickelt neue Veranstaltungsangebote bzw. passt bestehende vor allem an Zielgruppe „Best Ager“ an
		Bibliothek reagiert auf Megatrend „Individualisierung“	<ul style="list-style-type: none"> - Schafft Raum und bietet Möglichkeit zum Zusammenkommen und Austausch
Wahrnehmung / Image aktiv verändern	Alle Bürger, Kooperationspartner, Förderer, Sponsoren, Politische Gremien	Imagekampagne von 2022 neu aufleben lassen	<ul style="list-style-type: none"> - Zusammenarbeit mit Pressestelle und Werbeagentur ➔ Kooperationsmöglichkeiten prüfen
		Bibliothek ist regelmäßig mit positiver Presse in den Lokalzeitungen	<ul style="list-style-type: none"> - Enge Zusammenarbeit mit Pressestelle
		Social Media als nützliches Werkzeug zur Außendarstellung und Lobbying verwenden	<ul style="list-style-type: none"> - Veranstaltungen bewerben - Gegenseitige Verlinkung und Markierung von Partnern
Stadtbibliothek als Plattform für informellen Austausch	Kooperationspartner, Förderer, Sponsoren, Politische Gremien	Politik kontinuierlich informieren	<ul style="list-style-type: none"> - Jährliche Berichterstattung im Stadtrat über Bibliotheksarbeit des abgelaufenen Jahres
		Zusammenarbeit mit Förderverein Stadtbibliothek Eisenach e.V. weiter	<ul style="list-style-type: none"> - Lobbyarbeit betreiben



verschiedener Akteure		pflügen und stärken	<ul style="list-style-type: none">- Regelmäßige Berichterstattung über Bibliotheksarbeit im Vorstand des Fördervereins sowie auf Mitgliederversammlungen- Einbindung des Fördervereins in Planung und Umsetzung besonderer Projekte/Vorhaben
------------------------------	--	---------------------	---

Tabelle 6 Handlungsfeld: Netzwerk & Partnerschaften



6.4. Handlungsfeld: Digitalisierung

Zielinhalt: Was soll erreicht werden?	Ziel-segment: Wo soll es erreicht werden?	Zielausmaß: In welchem Umfang soll es erreicht werden?	Maßnahmen: Wie soll es erreicht werden?
Sichtbarkeit des eMedien-Angebotes „Onleihe“ erhöhen	Alle Bürger, Aktive Nutzer	Steigerung der aktiven eMedien-Bibliotheksnutzer von 329 im Jahr 2022 auf 400 im Jahr 2029	<ul style="list-style-type: none"> - Werbeaktion zu ThueBibNet / Onleihe entwickeln ➔ Kooperation Werbeagentur? - Werbeaktion zu den wöchentlichen Onleihe-Schulungen ➔ Mögliche Kooperation mit der Buchhandlung „Thalia“
Digitales Medienangebot erweitern	Alle Bürger	Steigerung der eMedien-Ausleihe von 17.825 Entleihungen im Jahr 2023 auf 20.000 Entleihungen im Jahr 2029	<ul style="list-style-type: none"> - Werbung vor allem in Buchhandlung „Thalia“ - Einführungsveranstaltungen in Onleihe
Digitale Bibliotheksveranstaltungen erweitern	Alle Bürger	Mindestens ein Veranstaltungsformat pro Monat	<ul style="list-style-type: none"> - Digitales Veranstaltungsformat etablieren (z.B. hybrider Lesezirkel) - Etat für digitale Angebote erhöhen zur Einführung neuer Technologien (z.B. 3D Drucker, Roboter) - Moderne technische Ausstattung für die offenen Arbeitsplätze / Whiteboard über den IT-Bereich der Stadt erhalten
Ausbau der digitalen Serviceangebote	Alle Bürger, Aktive Nutzer	Einführung einer ePayment-Funktion, Automatisierte Onlineanmeldungen, Automatisierte E-Mail-Benachrichtigungen	<ul style="list-style-type: none"> - Erweiterung der digitalen Serviceangebote in Abstimmung und Kooperation mit IT-Abteilung der Stadtverwaltung - Betreuung der gesamten IT-Technik in der Bibliothek durch die Stadtverwaltung, auch der Tablets für Veranstaltungen etc.
Einführung eines Selbstbedienungsservices	Alle Bürger, Aktive Nutzer	Erweiterung der Öffnungstage und Öffnungszeiten 2023: 4 Tage / 26h pro Woche Fachliche Empfehlung mind. 5 Tage / 31h pro Woche	<ul style="list-style-type: none"> - Personalkapazität erhöhen ➔ Einführung der RFID Technik mit Selbstverbuchungssystem
Größere Reichweite auf Social-Media-Kanälen generieren	Kinder, Jugendliche, Junge Erwachsene	Bibliothek erreicht 1.000 Follower auf Instagram bis 2029 (2024 = 760 Follower)	<ul style="list-style-type: none"> - Social-Media-Strategie entwickeln mit internen Regelungen für Dialog, Organisation und Zuständigkeit - Regelmäßiger, direkter Austausch mit der Community - Kreative Inhalte entwickeln



		Bibliothek eröffnet neue Kanäle (z.B. TikTok und Snapchat) um neue Zielgruppen zu erreichen	- Verstärkte Konzentration auf das Produzieren von Videos und Bildern

Tabelle 7 Handlungsfeld: Digitalisierung



7. Ausblick

Handlungsbedarf

Die Bedeutung der Stadtbibliothek Eisenach als sogenannter Dritter Ort muss gestärkt werden. Hierzu bedarf es:

- ➔ Einer Erweiterung der Öffnungszeiten auf 34 Wochenstunden (montags, dienstags, donnerstags und freitags 10 – 18 Uhr sowie samstags 10 – 12 Uhr)
- ➔ Der Schaffung von zwei Vollzeitstellen für Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste / Fachrichtung Bibliothek
- ➔ Der Schaffung einer Stelle für einen Medienpädagogen
- ➔ Einer räumlichen Erweiterung auf mindestens ca. 1.700 m² (entspricht 2/3 der empfohlenen Raumgröße von ca. 2.500 m²); inbegriffen Veranstaltungsraum bis zu 120 Personen
- ➔ Der Umsetzung digitaler Services wie ePayment und Email-Benachrichtigungsfunktion
- ➔ Der Ausstattung der Bibliothek mit Konferenzboard, Klassensatz Tablets, RFID-Technologie und Selbstverbuchungssystem

Ausblick 2029

- ➔ Die Stadtbibliothek Eisenach ist sozial, nachhaltig und modern. Sie ist etablierte Informations- und Bildungseinrichtung für alle Bevölkerungsschichten und Altersgruppen mit freiem und niedrigrschwelligem Zugang.
- ➔ Die Stadtbibliothek Eisenach bietet kundenorientierte Öffnungszeiten.
- ➔ Die Stadtbibliothek Eisenach bietet Raum für Aufenthalt, Kommunikation, Lesen, Lernen und Teilhabe.
- ➔ Die Stadtbibliothek Eisenach bietet ein vielfältiges Angebot an medienpädagogischen Veranstaltungen.
- ➔ Die Stadtbibliothek Eisenach ist serviceorientiert und fungiert als erste Anlaufstelle für Informations- und Medienfragen.



- ➔ In der Stadtbibliothek Eisenach steht eine ausreichende Anzahl an motivierten und qualifizierten Mitarbeitern für fachkundige Beratung und Unterstützung zur Verfügung.
- ➔ In der Stadtbibliothek Eisenach unterstützen technische Angebote den Dienstleistungscharakter der Einrichtung.

Mit der Erfüllung dieser Aufgaben und Anforderungen wird die Bibliothek ein Demokratiestärkender Ort des Miteinanders in der Wartburgstadt!



Literaturverzeichnis

Bibliotheksentwicklungsplan für die Öffentlichen Bibliotheken in Thüringen / Herausgeber: Freistaat Thüringen, Thüringer Staatskanzlei, Landesverband Thüringen im Deutschen Bibliotheksverband e. V., Landesfachstelle für Öffentliche Bibliotheken in Thüringen, Stand:

07.12.2023. - 1 Online-Ressource (48 Seiten)

G:\GB2\FB2_BJSuK\24_Bib_Projekt\3 - Bibliothek - Bestand-Angebote\Allgemeines-Konzepte-Preise-Logo-QM\Bibliothekskonzeption\Fortschreibung ab 2024\2023_12_07 Bibliotheksentwicklungsplan NEU 2024 Entwurf

Gesehen: 13.02.2024

Bibliothekskonzeption der Stadtbibliothek Eisenach : erste Fortschreibung 2016 - 2021. - Eisenach. - 1 Online-Ressource (70 Seiten)

<https://www.eisenach.de/rathaus/satzungenkonzepteb-plaene/konzepte/bibliothekskonzept/> Gesehen: 12.02.2024

Bildungsleitbild der Stadt Eisenach / Herausgeber: Stadtverwaltung Eisenach. - 1 Online-Ressource (16 Seiten)

https://www.eisenach.de/fileadmin/user_upload/Rathaus/Stabsstellen_und_Beauftragte/A5_Broschu__re_Bildungsleitbild.pdf

Gesehen: 15.02.2024

Bibliotheksportal : Bibliothekswertrechner. - 2023. - 1 Online-Ressource

<https://bibliotheksportal.de/bibliothekswertrechner/>

Gesehen: 13.02.2024

Bibliotheksportal : Finanzbedarf und Personalbedarf (Anlage 2) / aus Bibliotheken '93 : Strukturen - Aufgaben - Positionen. - Berlin, 1994. - 1 Online-Ressource (14 Seiten)



<https://bibliotheksportal.de/wp-content/uploads/2017/10/Anlage-2-Finanz-und-Personalbedarf.pdf>

Gesehen: 14.02.2024

Bundesagentur für Arbeit - Statistik : Eisenach, Stadt / Statistik der Bundesagentur für Arbeit. - Nürnberg, Juni 2021. - 1 Online-Ressource

<https://statistik.arbeitsagentur.de/Auswahl/raeumlicher-Geltungsbereich/Politische-Gebietsstruktur/Kreise/Thueringen/16056-Eisenach-Stadt.html>

Gesehen: 12.02.2024

Bundesagentur für Arbeit - Statistik : Monatsbericht zum Arbeits- und Ausbildungsmarkt / Statistik der Bundesagentur für Arbeit. - Nürnberg, Januar 2023. - 1 Online-Ressource (86 Seiten)

https://www.arbeitsagentur.de/datei/arbeitsmarktbericht-januar-2023_ba042961.pdf

Gesehen: 12.02.2024

Bundesagentur für Arbeit - Statistik : Thüringen, Land / Statistik der Bundesagentur für Arbeit. - Nürnberg, Januar 2023. - 1 Online-Ressource

<https://statistik.arbeitsagentur.de/Auswahl/raeumlicher-Geltungsbereich/Politische-Gebietsstruktur/Bundeslaender/Thueringen.html>

Gesehen: 12.02.2024

Bundesagentur für Arbeit - Statistik : Wartburgkreis / Statistik der Bundesagentur für Arbeit. - Nürnberg, Januar 2023. - 1 Online-Ressource

https://statistik.arbeitsagentur.de/Auswahl/raeumlicher-Geltungsbereich/Politische-Gebietsstruktur/Kreise/Thueringen/16063-Wartburgkreis.html?nn=6698&year_month=202301

Gesehen: 12.02.2024

Demografiebericht 2023 : Teil 1 - Bevölkerungsentwicklung des Freistaats Thüringen



und seiner Regionen / Herausgeber: Freistaat Thüringen - Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft. – Erfurt, Oktober 2023. - 1 Online-Ressource (53 Seiten)

https://www.serviceagentur-demografie.de/media/user_upload/Demografiebericht_2023_Teil_1_final.pdf

Gesehen: 12.02.2024

Demografiertypisierung 2020 : Typ 2 (Alternde Städte und Gemeinden mit sozioökonomischen Herausforderungen) / Herausgeber: Bertelsmann Stiftung. – Gütersloh, 2020. - 1 Online-Ressource (20 Seiten)

<https://www.wegweiser-kommune.de/documents/20125/132144/Typ+2.pdf/91e26766-afbc-1baf-a40e-58c6d1f844fb?t=1624448221086>

Gesehen: 12.02.2024

Deutsches Schulportal : Die zehn wichtigsten Ergebnisse der PISA-Studie 2018 / Herausgeber: Deutsches Schulportal der Robert Bosch Stiftung. - 2021. - 1 Online-Ressource

<https://deutsches-schulportal.de/bildungswesen/die-zehn-wichtigsten-ergebnisse-der-pisa-studie/>

Gesehen: 13.02.2024

Eisenach - Die Wartburgstadt : Bildung integriert. - Eisenach : Stadtverwaltung Eisenach, 2023. - 1 Online-Ressource

<https://www.eisenach.de/rathaus/stabsstellen-beauftragte/stabsstelle-soziale-stadt/bildung-integriert/>

Gesehen: 13.02.2024

Eisenach - Die Wartburgstadt : Leben - Nachhaltigkeit. - Eisenach : Stadtverwaltung Eisenach, 2023. - 1 Online-Ressource

<https://www.eisenach.de/leben/klimaschutz-nachhaltigkeit/>

Gesehen: 14.02.2024



Eisenach Online : Stadtbibliothek Eisenach erhielt erstes Thüringer Qualitätssiegel „Erlesene Bibliothek“. - 2017. - 1 Online-Ressource

<https://www.eisenachonline.de/kommunales/stadtbibliothek-eisenach-erhielt-erstes-thueringer-qualitaetssiegel-erlesene-bibliothek-87259>

Gesehen: 12.02.2024

Focus Online : Jeder dritte Neuntklässler kann nicht richtig lesen. – Oktober 2023. - 1 Online-Ressource

https://www.focus.de/politik/deutschland/schockierende-studie-jeder-dritte-neuntklaessler-kann-nicht-richtig-lesen_id_224311559.html

Gesehen: 12.02.2024

Integriertes Stadtentwicklungskonzept 2030 (ISEK 2030). – Herausgeber: Stadt Eisenach. – Oktober 2019. – 1 Online-Ressource (281 Seiten)

https://www.eisenach.de/fileadmin/user_upload/Rathaus/Satzungen/Stadtrecht/Konzepte/ISEK-2030.pdf

Gesehen: 15.02.2025

Kaufkraft 2023 in Deutschland : Stadt- und Landkreise / MB-Research. – Nürnberg, 2023. - 1 Online-Ressource (23 Seiten)

https://www.mb-research.de/_download/MBR-Kaufkraft-Kreise.pdf

Gesehen: 12.02.2024

Landesentwicklungsprogramm Thüringen 2025 : Thüringen im Wandel (Herausforderungen annehmen – Vielfalt bewahren – Veränderungen gestalten) / Freistaat Thüringen (Ministerium für Bau, Landesentwicklung und Verkehr). - Erfurt, 2014. - 1 Online-Ressource (180 Seiten)

https://infrastruktur-landwirtschaft.thueringen.de/fileadmin/Strat_Landesentwicklung_De



mografie/Raumordnung_Landesplanung/Landesentwicklung_TH/Landesentwicklungsprogramm_TH_2025.pdf

Gesehen: 12.02.2024

Novy, Leonard: Zeitgemäße Bibliotheksarbeit: Es geht um Menschen, nicht um Medien. – Juni 2018. – 1 Online-Ressource

<https://www.goethe.de/ins/cs/de/kul/mag/21296093.html>

Gesehen: 16.02.2024

Öffentliche Bibliothek 2030 : Herausforderungen - Konzepte - Visionen / Herausgegeben von Petra Hauke ; mit einem Geleitwort von Barbara Lison, Bundesvorsitzende des Deutschen Bibliotheksverbands e. V., dbv. - Bad Honnef : Bock + Herchen Verlag, 2019. - XIV, 384 Seiten : Illustrationen

978-3-88347-304-8

PISA 2022 : Analyse der Bildungsergebnisse in Deutschland (Zusammenfassung) / Lewalter, D., Diedrich, J., Goldhammer, F., Köller, O. & Reiss, K. (Hrsg.). - 2023. – 1 Online-Ressource (28 Seiten)

https://www.pisa.tum.de/fileadmin/w00bgi/www/Berichtsbaende_und_Zusammenfassungen/PISA-2022-zusammenfassung.pdf

Gesehen: 12.02.2024

Praxishandbuch Bibliotheks- und Informationsmarketing / Herausgegeben von Ursula Georgy und Frauke Schade. - München : De Gruyter Saur, 2012. - VII, 662 Seiten : Illustrationen

(De Gruyter Praxishandbuch)

978-3-11-026042-7

Sozioökonomische Entwicklung und Stärken-Schwächen-Analyse im Freistaat Thüringen in Vorbereitung des Operationellen Programms des EFRE 2021-2027 / Herausgeber: Freistaat



Thüringen - Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitale Gesellschaft. – Berlin, Juli 2021. - 1 Online-Ressource (47 Seiten)

https://www.efre-thueringen.de/fileadmin/user_upload/PDF/Verordnungen/Endbericht_Soziooekonomische_Entwicklung_und_Staerken-Schwaechen-Analyse.pdf

Gesehen: 12.02.2024

Stadt Eisenach : Fortschreibung des Einzelhandels- & Zentrenkonzeptes für die Stadt Eisenach / Stadt Eisenach. - Eisenach : Stadtverwaltung Eisenach, 2021. - 1 Online-Ressource (31 Seiten)

https://www.eisenach.de/fileadmin/user_upload/Internetauftritt_Einzelhandelskonzept_22.10..pdf

Gesehen: 12.02.2024

Statista : Anteil der ausländischen Bevölkerung an der Gesamtbevölkerung in Deutschland von 1991 bis 2021. - Hamburg : Statista GmbH, 2023. - 1 Online-Ressource

<https://de.statista.com/statistik/daten/studie/14271/umfrage/deutschland-anteil-auslaender-an-bevoelkerung/>

Gesehen: 12.02.2024

Statista : Anzahl der Einpersonenhaushalte in Deutschland von 1991 bis 2022. - Hamburg : Statista GmbH, 2024. - 1 Online-Ressource

<https://de.statista.com/statistik/daten/studie/156951/umfrage/anzahl-der-einpersonenhaushalte-in-deutschland-seit-1991/>

Gesehen: 12.02.2024

Statista : Arbeitslosenquote in Deutschland nach Bundesländern (Stand: Januar 2023). - Hamburg : Statista GmbH, 2023. - 1 Online-Ressource

<https://de.statista.com/statistik/daten/studie/36651/umfrage/arbeitslosenquote-in-deutschland-nach-bundeslaendern/>

Gesehen: 12.02.2024



Statista : Niedrigste verfügbare Einkommen privater Haushalte je Einwohner nach Landkreisen und kreisfreien Städten in Deutschland im Jahr 2020. - Hamburg : Statista GmbH, 2023.

- 1 Online-Ressource

<https://de.statista.com/statistik/daten/studie/1265094/umfrage/niedrigste-verfuegbare-einkommen-privater-haushalte-je-einwohner-kreise/>

Gesehen: 12.02.2024

Statista : Ranking der Landkreise und kreisfreien Städte mit den wenigsten Unternehmen in Deutschland im Jahr 2012. - Hamburg : Statista GmbH, 2023. - 1 Online-Ressource

<https://de.statista.com/statistik/daten/studie/1154243/umfrage/landkreise-mit-den-wenigsten-unternehmen/>

Gesehen: 12.02.2024

Statista : Verfügbares Einkommen privater Haushalte je Einwohner in Deutschland von 1991 bis 2022. - Hamburg : Statista GmbH, 2023. - 1 Online-Ressource

<https://de.statista.com/statistik/daten/studie/258880/umfrage/verfuegbares-einkommen-privater-haushalte-je-einwohner-in-deutschland/>

Gesehen: 12.02.2024

Thüringer Allgemeine (Eisenach) : Zahl der Hochbetagten steigt stark an / Elmar Otto. -

Donnerstag, 2. November 2023 (Nr. 254)

Thüringer Landesamt für Statistik - Kreisfreie Stadt: Stadt Eisenach : Bevölkerung nach Altersgruppen. - Erfurt. - 1 Online-Ressource

<https://statistik.thueringen.de/datenbank/portrait.asp?TabelleID=KR000103&auswahl=krs&nr=56&Aevas2=Aevas2&daten=jahr&ersterAufruf=x&SZDT=>

Gesehen: 12.02.2024

Thüringer Landesamt für Statistik - Kreisfreie Stadt: Stadt Eisenach : Bevölkerung, darunter Ausländer, nach Geschlecht. - Erfurt. - 1 Online-Ressource



<https://statistik.thueringen.de/datenbank/portrait.asp?TabelleID=KR000102&auswahl=krs&nr=56&Aevas2=Aevas2&daten=jahr&ersterAufruf=x&SZDT=>

Gesehen: 12.02.2024

Thüringer Staatskanzlei : Bericht aus der Kabinettsitzung am 1. November 2023 / Freistaat Thüringen. - 2023. - 1 Online-Ressource (1 Seite)

<https://thueringen.de/medien/medieninformationen/detailseite/176-2023>

Gesehen: 12.02.2024

Thüringer Strategie für die Digitale Gesellschaft : Update 2021 / Freistaat Thüringen. - Erfurt, 2021. - 1 Online-Ressource (74 Seiten)

https://wirtschaft.thueringen.de/fileadmin/th6/digitales/3_Anlage_2_DigitalstrategieUpdate2021.pdf

Gesehen: 12.02.2024

Welt Wirtschaft : Opel schließt Werk in Eisenach bis Jahresende wegen Chipmangel.- 2021. - 1 Online-Ressource

<https://www.welt.de/wirtschaft/article234119842/Opel-schliesst-Werk-in-Eisenach-wegen-fehlender-Teile-bis-Jahresende.html>

Gesehen: 12.02.2024

Zukunftsinstitut : Die Megatrends. - Dezember 2023. - 1 Online-Ressource

<https://www.zukunftsinstitut.de/zukunftsthemen/megatrends>

Gesehen: 12.02.2024



Anhang

